

Barthlmäer

Das Magazin der Gemeinde Sankt Bartholomä

Startschuss

Am 19. Mai fand der Spatenstich für den Neubau unseres Kindergartens mit Kinderkrippe statt.



Foto: Schögl

Bautätigkeiten

Im Vordergrund stehen der Neubau des Kindergartens und die Sanierung des Kellerstöckls.

SEITE 7

Aufbartholomäern

Nach zweijähriger coronabedingter Pause findet heuer wieder unser Vereinsfest statt.

SEITE 8

Österreichische Post AG Info.Mail Public Entgelt bezahlt

SOMMER 2022

Barthlmäer

4 IN FREUDE VEREINT

Bierbrauverein

5 BETRIEBSVORSTELLUNG

SiS Security GmbH

6 GOTT UND DIE WELT

6 BARTHLMÄER DES QUARTALS

Werner Kahr

7 BAUTÄTIGKEITEN

Neubau Kindergarten, Sanierung
Kellerstöckl

8 KALENDER

Termine und Veranstaltungen

14 KINDERGARTEN, SCHULE

16 MEI LIABSTES PLATZERL

Nunnerkapelle

17 HAARSTUDIO TANJA

Gewinnspiel

18 SO SCHMECKT'S DAHOAM

Sommer One-Pot

19 USV STIWOLL

Barthlmäer-Power

20 CHRONIK

33 FREIWILLIGE FEUERWEHR

34 FIRMA PAYER

36 KLIMA- MODELLREGION

Oberes Liebochtal

37 REGIO BUS

39 MARKTPLATZ

Ordinationszeiten, Mülltermine
und allerlei praktische Tipps

42 MENSCHLICHES

Geburten, Altersjubiläen,
Sterbefälle

IMPRESSUM

Nützliches, Wissenswertes und Unterhaltsames für Bevölkerung, Gäste und Freunde von Sankt Bartholomä. Blattlinie: Der Barthlmäer berichtet überparteilich über Volkskultur und Vereinsleben sowie über Angebote und Dienstleistungen der Gemeinde, ortsansässiger Betriebe und bäuerlicher Direktvermarkter. Beinhaltet amtliche Mitteilungen. Erscheinungsweise: vierteljährlich. Zugunsten leichter Lesbarkeit wird auf durchgehend geschlechterspezifische Schreibweise verzichtet. Weibliche und männliche Substantive gelten sinngemäß auch für das jeweils andere Geschlecht.

Medieninhaber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde Sankt Bartholomä. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Birnstingl. Redaktionelle Beiträge werden von den Verfassern unentgeltlich bereitgestellt. Keine Haftung für unverlangt übermittelte Bilder und Texte. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Redaktion: Josef Birnstingl, Layout: Isabell Schlögl, Lektorat: Petra Raab, Priscilla Kummer.

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Hans Georg Benedikt, Bierbrauverein, Josef Birnstingl (JB), Isabella Gratz (IG), Rebecca Haselwander, Christian Jaritz (CJ), Inga Jerne-Reinitzer (IJ-R), Rainer Kahr (RK), Pater Paulus Kamper, Peter Kirchengast (PK), Anette Knapp, Gerlinde Knauer (GK), Christian Kogler, Tamara Kogler (TK), Heimo Kos, Natascha Kowald, Petra Maidl-Pfennich, Karin Pammer (KP), Payer, Angela Reiter (AR), Christina Rexeis, Gerhard Tüchler (GT), Andreas und Katrin Wallner (A u. KW)

Redaktionsanschrift: Gemeindeamt Sankt Bartholomä, 8113 Sankt Bartholomä 3, T 0 3123 2227, gde@st-bartholomae.gv.at. Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 8. August 2022

BETRIEBSVORSTELLUNG

SIS Security GmbH



Bundeskanzler Karl Nehammer und Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer waren zu Besuch bei der Zentrale der SiS Firmengruppe in Lieboch.

SEITE 5

BARTHLMÄER DES QUARTALS

Werner Kahr



2022 ist ein besonderes Jahr für ihn. Er hat geheiratet, das 60. Lebensjahr vollendet und wird heuer noch in den wohlverdienten Ruhestand gehen.

SEITE 6

HAARSTUDIO TANJA

Gewinnspiel



Als Dankeschön für treue Kunden zieht Tanja Reicher am Jahresende aus allen eingeworfenen Kassenbons zwei glückliche Gewinner.

SEITE 17

Aus dem *Tagebuch* des Bürgermeisters



KURAUFWENTHALT

Als ich diese Zeilen schrieb, befand ich mich gerade auf einem dreiwöchigen Kuraufenthalt in Bad Bleiberg. Der Ort liegt in der Nähe von Villach am Fuße des Dobratsch. Nach einem Bandscheibenvorfall vor rund fünf Jahren, einer anschließenden Operation und einer darauffolgenden Rehabilitation wurde mir erstmals ein Kuraufenthalt gewährt. Im Gesundheitshotel Vivea werden nicht nur Therapien angeboten, sondern auch ein hervorragendes Essen serviert. Gerade durch diesen Aufenthalt wird mir wieder bewusst, welch tolles Gesundheitssystem wir in Österreich haben bzw. in welch schönem Land wir leben dürfen. Trotzdem sind so viele Menschen unzufrieden. Dieses Jammern findet auf höchstem Niveau statt. Seien wir dankbar, dass wir in Frieden und in einer Demokratie leben.

GEMEINDERAT

Apropos Demokratie: Bei der letzten Wahl hat die SPÖ in unserer Gemeinde zwei Mandate erhalten. Nun haben innerhalb von ein paar Wochen beide Mandatäre ihre Funktion schriftlich zurückgelegt. Sowohl Josef Steinkellner als auch Elisabeth Senger haben sich für diesen Schritt entschieden. Ich darf den beiden ganz herzlich für ihre Tätigkeit danken und bedauere ihren Rücktritt sehr. Mit beiden hatte ich ein wirklich gutes Einvernehmen und die Zusammenarbeit im Gemeinderat war von gegenseitiger Wertschätzung geprägt. Leider ist es der SPÖ-Fraktion bisher nicht gelungen, die Nachfolge zu regeln. Ich hoffe sehr, dass dies in naher Zukunft noch passiert. Ansonsten würde unser Gemeinderat

in Zukunft statt aus fünfzehn Personen nur mehr aus dreizehn Mandatären bestehen. (12 von der ÖVP und 1 von der FPÖ)

WELTGESCHEHEN

Das Weltgeschehen wird nach wie vor vom Krieg in der Ukraine sowie von der Corona-Pandemie dominiert. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei vielen Freiwilligen in unserer Gemeinde bedanken. Flüchtlinge aus der Ukraine haben bei uns Unterkunft erhalten. Auch eine Wohnung im Obergeschoss unseres Amtsgebäudes wurde für ein Jahr an Flüchtlinge aus der Ukraine vergeben. Über Initiative von Gemeindebürgern wurden Hilfsgüter an die ukrainische Grenze gebracht. Vielen herzlichen Dank dafür. Aber auch bei der Corona-Pandemie wurde unsere Gemeinde von Freiwilligen unterstützt. Ich denke nur an die Testungen im Erdgeschoss des Gemeindeamtes. Wir konnten diese Tests in dieser Häufigkeit und Dauer nur aufgrund dieser Unterstützung durchführen. Auch dafür möchte ich mich bedanken. Jetzt kann ich nur hoffen, dass der Krieg in Osteuropa hoffentlich bald zu Ende geht und dass die Pandemie im Herbst nicht wieder eine fröhliche Auferstehung feiert.

AUFBARTHOLOMÄERN

Aufgrund der Pandemie war es uns in den letzten beiden Jahren nicht möglich unser Vereinsfest Aufbartholomäern durchzuführen. Für das heurige Jahr haben wir es aber wieder geplant. Am Sonntag, 3. Juli 2022 ist es wieder so weit. Bei der Vorbesprechung zu diesem Fest habe ich es deutlich

spüren können. Alle freuen sich darauf und sind mit einer Euphorie dabei. Insgesamt achtzehn Vereine werden sich daran beteiligen. Selbstverständlich sind die an diesem Tag gültigen Covid-Maßnahmen einzuhalten. Ich freue mich auf dieses Fest und möchte Sie alle dazu recht herzlich einladen. Kommen Sie am Sonntag, 3. Juli nach Sankt Bartholomä und feiern Sie mit uns ein Fest. Diese Anzahl an ausgezeichneten Speisen und noch dazu zu moderaten Preisen, werden Sie woanders nicht so leicht finden. Wie in den letzten Jahren gibt es auch heuer keinen Eintritt, aber dafür eine hervorragende musikalische Unterhaltung. Auf ein tolles „Aufbartholomäern“ freut sich Euer Bürgermeister

Josef Birnstingl





Die wichtigsten Bestandteile zur Bierherstellung sind Wasser, Malz, Hopfen und Hefe.



Beim Aufbartholomäern wird es die Gelegenheit geben, das selbstgebraute Bier zu kosten.

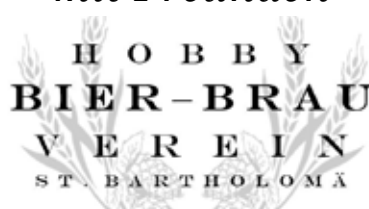
Unser Brauverein hat sich ganz der Förderung der Bierkultur verschrieben. Mit dem Gedanken, nicht immer gleichschmeckende Biere kaufen zu müssen, sondern besser selbst mit bestem Malz, erlesenem Hopfen und feinstem Bartholomäer Wasser zu brauen haben wir, eine kleine Gruppe aus erfahrenen Hobbybrauern und Bierkennern, uns dazu entschlossen unsere Kräfte zu bündeln. Das Ziel ist ganz klar – das beste Bier zu brauen, das jemals in der Region gebraut wurde.

Bier brauen ist ein kreativer Prozess, der einiges an handwerklichem Geschick verlangt. Von der Rezepterstellung, über die sorgfältige Auswahl an Rohstoffen bis hin zur genauen Gärführung verlangt dieses Hobby ein großes Maß an Erfahrung, Knowhow und Disziplin. Letzteres vor allem in Hinblick auf strenge Hygiene über die Dauer des gesamten Herstellungsprozesses.

Und das ist letztlich genau das, wofür dieser Verein gegründet wurde. Austausch von Erfahrung, gemeinsame

Bier aus Barthlmä Hopfen und Malz – Gott erhalt's!

*In Freude
vereint
mit Freunden*



Obmann:

Patrick Birnstingl

Schriftführer:

Markus Perhofer

Kassier:

Christoph Rumor

Kontakt:

hobbybierbrauverein@gmail.com

0 660 69 86 243

Beschaffung von Rohstoffen, Versuch innovativer Verfahrensweisen, gemeinsame Brautage, anschließende Verkostungen und vor allem die Bewahrung der Biervielfalt. Hier wollen wir einen Beitrag leisten, um die Haus- und Heimbraukul-

tur als Bestandteil von Brauchtum und Kultur in dieser Gemeinde zu etablieren. Daher sehen wir uns auch als sehr kleines, aber feines Gegengewicht zum monopolisierten Markt.

Weiters bietet der Verein auch Brauseminare, Verkostungen und auch Bier in Flaschen oder Fässern für Veranstaltungen an. Dazu möchten wir alle interessierten Personen einladen, uns entweder auf unserer E-Mail-Adresse oder per Telefon zu kontaktieren oder uns direkt auf eine Mitgliedschaft anzusprechen. Gelegenheit dazu wird es bald geben, denn vom fertigen Bier sollen nicht nur die Vereinsmitglieder etwas haben, sondern auch alle Besucher vom „Aufbartholomäern“, wo wir heuer erstmals auch mit einem Stand vertreten sind.

In diesem Sinne – „Allzeit Gut Sud“!

➡ **Bierbrauverein**



GF Ing. Egon Maurer, Ursula Maurer, GF Stefan Maurer MBA, Bundeskanzler Karl Nehammer MSc, Bgm. Stefan Helmreich MBA und Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer

Bundeskanzler besuchte SiS in Lieboch

Bundeskanzler Karl Nehammer und Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer kamen kürzlich gemeinsam mit zahlreichen Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft nach Lieboch und besuchten die SiS Firmengruppe.

Ing. Egon Maurer, Geschäftsführer der SiS Security Gebäudetechnik GmbH und sein Sohn, Stefan Maurer, Geschäftsführer der SiS Safety Sicherheitstechnisches Zentrum GmbH, führten die prominenten Gäste durch das Firmengebäude und erläuterten die Leistungsfähigkeit der SiS-Firmengruppe. Familie Maurer ist privat in der Gemeinde Sankt Bartholomä zu Hause.

Elektronische Sicherheitssysteme

Die SiS verfügt über 30-jährige Erfahrung auf dem Gebiet der Errichtung von Alarmanlagen, Videoüberwachung, elektronischen Zutrittssystemen und Brandmeldeanlagen. Ergänzt wird das Portfolio um Arbeitssicherheit, Brandschutz, Abfallwirtschaft, Prüfungen und Messungen und die SEAL Smart Home Steuerung. Organisiert wurde der Besuch von Nationalratsabgeordneten Ernst Gödl. Zahlreiche ÖVP-Bürgermeister und Abgeordnete sowie die Spitzen der steirischen Wirtschaftskammer und des Wirtschaftsbundes waren ebenfalls vor Ort. Bundeskanzler

Karl Nehammer über das Angebot der SiS: „Das ist ein spannendes Gewerbe, weil die Zeiten leider unsicherer werden.“

Egon Maurer: „Sicherheit ist ein wichtiges Grundbedürfnis der Menschen. Als Sicherheitstechniker sind wir ein wichtiges Rad im Sicherheitskonzept unseres Landes. Für den optimalen Schutz von Objekten und Menschen ist es wichtig, dass alle Räder des Sicherheitskonzeptes ineinandergreifen. Unsere Aufgabe dabei ist es, technisch zu überwachen, zu kontrollieren und automatisch zu melden. Dabei kommt es auch darauf an, den Betreibern von Sicherheitsanlagen einen Störungsdienst 365/24 mit bestens geschulten und erfahrenen Technikern zu bieten.“

Stefan Maurer: „Mit unserem weiteren Standbein, der Arbeitssicherheit und dem organisatorischen Brandschutz, kümmern wir uns um diese Dienstleistungen als externe Beauftragte von Unternehmen und öffentlichen Auftraggebern.“

➔ Heimo Kos



Ing. Egon Maurer, Geschäftsführer SiS Firmengruppe (A), Stefan Maurer MBA, Geschäftsführer SiS Safety Sicherheitstechnisches Zentrum GmbH (B), die Zentrale der SiS Firmengruppe in Lieboch (C).

Gott und die Welt



Vor 60 Jahren waren sehr viele Menschen in der Landwirtschaft tätig und lebten auch von dieser. Es waren fast alle Höfe

bewirtschaftet. Für die Bearbeitung dieser Nutzflächen wurden weitgehend Zugtiere für die Transporte verwendet. Kühe zogen Wagen und Pflüge bei

Das andauernde Suchen nach neuen Wegen

den kleineren Höfen, Ochsen bei den mittleren Größen und bei den größeren gab es dafür Pferde. Vereinzelt gab es aber schon Traktoren. Relativ schnell übernahmen bald flächendeckend bei fast allen Betrieben diese Zugmaschinen diese Aufgaben. Aber es war auch mit einer nicht geringen Skepsis begleitet, die sich unter anderem in diesem Spruch äußerte: „Ols, was schnöllä ist wia a Oachs, is a Glump“ (Alles, was sich schneller bewegt wie ein Ochse, ist nichts wert). Die Erneuerung ließ sich auch in diesem Bereich nicht aufhalten. Wer stehen blieb, war sehr bald in der Entwicklung weit hinten und musste früher oder später aufgeben. Die Suche nach neuen Wegen gehört in allen Lebensbereichen dazu. Das gilt auch für den Bereich der Kirche. Die steirische Kirche schreibt in ihrem Zukunftsbild dazu: „Erneuerung ist ein Wesensmerkmal der Kirche. Immer wieder hat sie sich den Herausforderungen der Zeit gestellt, Gottes Wort neu entdeckt, auch von anderen gelernt und ihre Zugänge, Formen, Kommunikationswege überprüft und angepasst. In einer sich rasant wandelnden Gesellschaft müssen sich Werkzeuge und Methoden verändern, damit das Evangelium so verkündet werden kann, dass es die Menschen erreicht und bewegt“.

P. Paulus Kamper
Pfarrer von Sankt Bartholomä

Barthlmäer des Quartals



WERNER KAHR

GEBURTSTAG

13. Mai 1962

BERUF

Selbstständiger Malermeister

LEIDENSCHAFT

Sport

MOTTO

„Geht net, gibt's net“

LEIBSPEISE

Am Liebsten selbst gegrillt!

„A echter Barthlmäer“

Seit sechs Jahrzehnten begleitet er das Ortsgeschehen in Sankt Bartholomä, denn Werner ist in Lichtenegg aufgewachsen und hat später in der Siedlungsstraße ein Haus für seine Familie gebaut. Bereits in seiner Kindheit war er als Mitglied bei der katholischen Jugend stets am Gemeindeleben beteiligt. Später stellte er dann auch beim Fußballverein sein Können unter Beweis und man hat schnell erkannt, dass Sport sein großes Hobby ist. Somit hat er sich auch bei den Eisschützen angemeldet und ist bis heute noch bei den wöchentlichen Trainings dabei. Einige Jahre hat er auch das Zepter des Obmanns vom ESV übernommen. Doch damit nicht genug, denn seit über 30 Jahren ist er auch auf den Golfplätzen des Landes anzutreffen. Nebenbei hat er auch noch das Pfingstradeln nach Bartholomä „geholt“ und wird nächstes Jahr die 30. Pfingstradtour organisieren. Seit 2005 ist er im Gemeinderat vertreten und seit 2014 darf er das Amt des Vizebürgermeisters bekleiden. Nicht nur gesellschaftlich hat Werner einen großen Bezug zu Sankt Bartholomä, sondern auch seine berufliche Laufbahn wurde durch einen Bartholomäer geprägt. Die Lehre zum Malergesellen hat er nämlich über Initiative von Altbürgermeister Erich Gogg bei der Firma Stopper absol-

viert. Dies war der Grundstein für die Übernahme der Malerfirma von Eduard Stopper, welche er über 25 Jahre erfolgreich geführt hat. Zeitlich gesehen passt der „Titel“ Bartholomäer des Quartals wunderbar, denn in den letzten Wochen hat sich bei Werner einiges getan: Er durfte seinen 60. Geburtstag ausgiebig feiern, hat erfahren, dass er noch heuer im Sommer in den Ruhestand gehen darf und er hat erneut geheiratet.

Ich freue mich sehr einen so ehrgeizigen Vater zu haben und wünsche ihm alles Gute für die „neuen“ Aufgaben.

➡ **Rainer Kahr**





Wie auf diesem Bild ersichtlich, wird der Kindergarten sehr offen und großzügig gebaut.



Mit der Sanierung wird das Kellerstöckl nutzbar gemacht, äußerlich bleibt es nahezu unverändert.

Bau eines dreigruppigen Kindergartens mit einer Kinderkrippe

Das finanziell größte Bauvorhaben, das unsere Gemeinde jemals beauftragt hat, ist mittlerweile begonnen worden. Wir errichten einen dreigruppigen Kindergarten mit einer Kinderkrippe. Der Spatenstich für dieses Vorhaben ist bereits erfolgt. Das Ausschreibungsergebnis für dieses Bauvorhaben war vorerst für unsere Gemeinde nicht erfreulich. Durch die Corona-Pandemie und durch den Ukraine-Krieg sind die Preise im Baugewerbe zusätzlich noch gestiegen. Um die Finanzierung sicherzustellen, hatte ich als Bürgermeister einen persönlichen Termin bei Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer. Dabei konnte ich für unsere Gemeinde ein hervorragendes Verhandlungsergebnis erzielen. Ich möchte mich dabei auch ganz besonders bei Frau Landesrat MMag. Barbara Eibinger-Miedl, die ja bekanntlich in Sankt Bartholomä wohnt, bedanken. Sie hat großartige Vorarbeit geleistet, sodass ich dieses Verhandlungsergebnis erzielen konnte. Ein großer Dank gilt natürlich Landeshauptmann Schützenhöfer. Ohne seine Zusage unser Bauvorhaben

Sinnvolle Investitionen

Bei Investitionen bzw. größeren Bauvorhaben ist unsere Gemeinde auf die finanzielle Unterstützung des Landes Steiermark angewiesen. Mit großer Freude dürfen wir darüber berichten, dass uns dies durch viel Verhandlungsgeschick gelungen ist.

ben durch Fördermittel großzügig zu unterstützen, wäre die Umsetzung unmöglich gewesen. Der Neubau eines dreigruppigen Kindergartens mit einer Kinderkrippe ist eine Investition in die Zukunft. Wie Sie sicherlich wissen, sind derzeit zwei Kindergartengruppen im Schulgebäude untergebracht. Da in unserer Volksschule mittlerweile wieder über achtzig Kinder unterrichtet werden, ist der Raumbedarf gestiegen und werden die durch den Kindergartenneubau freierwerdenden Räumlichkeiten dringend benötigt.

Die Alte Kirche und der dazugehörige Außenbereich sind ein Juwel für unseren Ort

Als erste Maßnahme zur Belebung dieses Bereiches ist die Sanierung des Kellerstöckls geplant. Dieses Gebäude wurde vor rund fünfzehn Jahren von der Gemeinde gekauft und befindet

sich zwischen der Alten Kirche und dem Lagerhaus. Bisher stand das Gebäude leer und war auch nicht benutzbar. Mit der Sanierung wollen wir es nutzbar machen. Äußerlich wird das Objekt beinahe unverändert bleiben. Wir haben uns entschieden, weder ein Kaltdach noch eine

Dachrinne zu montieren, um das Erscheinungsbild nicht zu verändern. Im Innenbereich wird sowohl im Kellergeschoss als auch im Erdgeschoss ein neuer Boden verlegt. Auch die Einleitung von Strom- und Wasser als auch die Ableitung des Abwassers ist in beiden Geschossen vorgesehen. Im Außenbereich sollten durch Geländeänderungen ebene Plätze entstehen. Die Pflasterung dieser Plätze erfolgt mit Natursteinen (Stainzer-Platten). Die Geh- und Zufahrtswege zum Kellerstöckl werden weder asphaltiert noch gepflastert, sondern lediglich geschottert. Dies alles um das bisherige Erscheinungsbild zu erhalten. Das gesamte Areal Alte Kirche und Umgebung soll als Überbegriff dem Thema „Kultur“ gewidmet werden.

➡ Josef Birnstingl

Juli

1 Einzahlung Sparverein

Fr 18:00 - 20:00 Kirchenwirt

3 Heilige Messe

So 10:00

3 Aufbartholomäern

So 11:00 Lagerhausparkplatz

4 Stammtisch der Bäuerinnen und Landfrauen

Mo 19:00 Bartholomäer Kirchenwirt

5 Abholung Restmüll

Di



6 Notar-Sprechstunde

Mi 16:00 Gemeindeamt



6 Klima- und Energieberatung

Mi 17:00 Gemeindeamt

Voranmeldung: 0 3123 22 27

7 Wandern im Wechsel der Jahreszeiten

Do 7:00 Kirchenwirt

7 Zwergerltreff

Do 9:00 - 11:00 Pfarrsaal

9 Bogenschießkurse ÖKB

Sa 14:00 - 17:00 Stiwill

10 Heilige Messe

So 8:30, anschl. Pfarrkaffee

13 Bauberatung

Mi 17:00 Gemeindeamt

Voranmeldung: 0 3123 22 27



Aufbartholomäern

Am 3. Juli geht unser großes Vereinsfest über die Bühne. Das Aufbartholomäern bringt Kulinarisches von 18 Vereinen, Musik und ein Wohlfühlambiente ins Festzelt. Die Eröffnung erfolgt um 11:00 durch den Musikverein und danach spielen die Bartholomäer Kirchtagsmusi sowie die Oststeirer. Eine Tanzvorführung der Volksschule (TSC Eleganza Köflach), eine Schauübung der FF St. Oswald b. Pl. - St. Bartholomä, regionales Kunsthandwerk, ein Kinderprogramm und das Kuhroulette komplettieren das Programm.

Sonntag, 3. Juli, 11:00 (Freier Eintritt)
Festplatz gegenüber Lagerhaus



Wandern im Wechsel der Jahreszeiten

Donnerstag, 7. Juli 2022, 7:00

Wanderung auf den Edelweissboden

Donnerstag, 4. August 2022, 8:00

Altes Almhaus über den Rappold zum Salzstiegl und wieder retour!

Donnerstag, 1. September 2022, 8:00

Hebalm

Der Treffpunkt ist jeweils beim Kirchenwirt. Witterungsbedingt kann es zu Änderungen kommen.

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr!

Bartholomäer Zwergerltreff

Ist euer Zwerg zwischen 0-4 Jahre alt und hat Spaß am Singen, Spielen und Toben - dann ab zum Zwergerltreff im Pfarrsaal der Pfarre Sankt Bartholomä. Wir freuen uns wieder auf lustige Stunden mit alten und neuen Gesichtern. Eingeladen sind alle Kinder mit Begleitperson vor dem Kindergarteneintritt!

Für Fragen stehen wir gerne unter der Nummer 0 699 11 840 738 zu Verfügung.

Die nächsten Termine:

Do, 7. Juli, 9:00 - 11:00

Do, 22. September, 9:00 - 11:00



Weinbau * Hausbrennerei * Buschenschank
Familie Hergan | Reitereg 44 | St. Bartholomä | Tel. 03123-2288

Öffnungszeiten:
Donnerstag bis Sonntag ab 12:00

Urlaubszeiten:
25. Juli bis einschließlich 5. August 2022

Bogenschießkurse ÖKB St. Bartholomä

Bogenschießkurse auf Zielscheibe und 3-D Parcours für Anfänger, Fortgeschrittene und Kinder ab 8 Jahren.

Ort: Stiwooll (neben der Eisbahn)

Termin: Samstag, 9. Juli, 14:00 bis 17:00

Preis: ÖKB-Mitglieder (EUR 10)

Nichtmitglieder (EUR 20)

Kinder ab 8 Jahren (EUR 5)

Anmeldung: Isabella Gratz,

0 699 111 02 223, Anmeldeschluss: 4. Juli
Bögen, Köcher und Pfeile werden bei Bedarf zur Verfügung gestellt. Speisen und Getränke können vor Ort erworben werden.



Sperrmüllsammlung

Für Bewohner, die keine Möglichkeit haben, ihren Sperrmüll selbständig oder mit Hilfe anderer Personen zum Sammelplatz zu bringen, bietet die Gemeinde nach telefonischer Anmeldung bis Freitag, den 15. Juli 2022, 12:00, eine kostenpflichtige Hausabholung an. Im Zuge der Sperrmüllsammlung gibt es auch die Möglichkeit, gebrauchte, aber noch funktionstüchtige und benutzbare Dinge des Alltags für die Caritas getrennt abzugeben.

Freitag, 15. Juli, 8:00 bis 18:00

Parkplatz gegenüber dem Lagerhaus

Infos und Anmeldung: 0 3123 22 27

Bewegungsangebote UNION Sportverein

Ein bewegter Sommer im Freien steht vor der Tür. Die Einheiten für Seniorengymnastik und Pilates finden wieder im Herbst ab Oktober statt.

Seniorengymnastik:

ab Montag, 3. Oktober 2022, 17:30

Ort: Turnsaal Volksschule

Pilates für Anfänger:

ab Montag, 3. Oktober 2022, 16:00

Pilates für Kenner:

ab Dienstag, 4. Oktober 2022, 9:00

Ort: Bewegungsraum Sportverein

Freu mich auf ein Wiedersehen im Herbst! Anna Kogler, 0 664 599 4299

14 Buschenschanksingen

Do 19:00 Gasthaus Stampfer

15 Sperrmüllsammlung

Fr 8:00 - 18:00



16 Andacht Anna Schor

Sa 17:00 Bildstock Ortjodl

17 Wortgottesfeier

So 10:00

17 Frühschoppen ÖKB

So 11:00 Festhalle

20 Rechtsberatung

Mi 18:00 Gemeindeamt

Voranmeldung: 0 3123 22 27



23 Bartholomäer 5er ESV

Sa 13:00 Stocksportanlage

24 Heilige Messe

So 10:00 Osterkreuzkapelle Reitereg

31 Heilige Messe

So 8:30, anschl. Pfarrkaffee

Schober GmbH

**Landwirtschaftliche Lohnarbeiten &
Erdbau. Handel mit Waren aller Art**



Lichtenegg 26
8113 Sankt Bartholomä
E-Mail: schober.gmbh@aon.at

Ansprechpartner
Bernhard Schober
Handy: 0 664 571 3820

August

1 Blutspendeaktion

Mo 16:00 - 19:00 Kulturraum

1 Stammtisch der Bäuerinnen und Landfrauen

Mo 19:00 Gasthaus Guggi

2 Abholung Restmüll

Di



3 Notar-Sprechstunde

Mi 16:00 Gemeindeamt



3 Klima- und Energieberatung

Mi 17:00 Gemeindeamt

Voranmeldung: 0 3123 22 27

4 Wandern im Wechsel der Jahreszeiten

Do 8:00 Kirchenwirt

4 Einzahlung und Grillen Sparverein

Do 18:00 - 20:00 Kirchenwirt

5 Kammermusikfestival

Fr 19:30 Alte Kirche

6 Kräutererlebniswanderung bis 7. August

Sa 11:00 - 11:00

6 Sommerschnittkurs Obstbauverein

Sa 9:30 Jaritzberg 57 (Maidl-Pfennich)

6 Heilige Messe

Sa 19:00

8 Abholung Gelbe Säcke

Mo



10 Bauberatung

Mi 17:00 Gemeindeamt

Voranmeldung: 0 3123 22 27



Kammermusikfestival - DUO MIT DAME

Jung ist das Salzburger Javus Quartett zweifelsohne – doch die Fülle der Jahre, die sie vom zarten Beginnen der Gattung Streichquartett bei Joseph Haydn bis zum wolkenformenden Klangkünstler György Ligeti zurücklegen, ist dennoch enorm. Es wartet eine Klangreise durch die Jahrhunderte!

Programm:

Joseph Haydn:

Streichquartett D-Dur op. 20/4

György Ligeti:

Streichquartett Nr. 1

Felix Mendelssohn-Bartholdy:

Streichquartett a-Moll op. 13

Künstler:

Javus Quartett, Harald Haslmayr

Karten können über die Homepage – www.kammermusik.co.at, telefonisch unter 0664 58 555 88, per Mail an karten@kammermusik.co.at und an der Abendkasse gekauft werden. An Konzerttagen ist der Verkauf ausschließlich an der Abendkasse – nach Verfügbarkeit – zu den Abendkassenpreisen möglich. Frühkäufer genießen unsere Konzerte in den vorderen Reihen.

Konzertort: Alte Kirche St. Bartholomä
Freitag, 5. August 2022, 19:30

Schneiderei Rozinski

MARIA ROZINSKI

Krottendorf 7, 8564 Krottendorf
03143 / 200 44 • schneiderei@rozinski.at

Kulinarische Kräutererlebniswanderung und entschleunigende Highlights

6. bis 7. August, 11:00 bis 11:00

24. bis 25. September, 11:00 bis 11:00

Zurück zu den Wurzeln:

Gerade in unserer schnelllebigen Zeit sehnt man sich mehr denn je nach der Natur. Altes Heilwissen wieder aufleben lassen und in unseren Alltag integrieren. Wir zeigen dir wie du die Natur für dich und deine Gesundheit nutzen kannst.

- Kräuterwanderung 4-Gänge Menü
- Geführte Meditation
- Räuchern beim Lagerfeuer
- Yogaeinheit
- Vortrag Stressbewältigung
- Rundum-Verpflegung
- Übernachtung

Treffpunkt: Semriach

Kosten: Euro 180 inkl. Verpflegung und Unterlagen

Info und Anmeldung unter:

www.kraeuterfeejessicawippel.com

Telefon 0 660 44 00 716

Jessica Wippel

Drogistin, PKA, Dipl. Aromafachfrau, Dipl. Kräuterpädagogin, Dipl. Ernährungstrainerin

Mag. Pharm. Ulla Krenn

Pharmazeutin, Zertifizierte Nährstoffberaterin, Homöopathie Beratung



11 Buschenschanksingen
Do 19:00 Buschenschank Movia

12 Besuch der schwedischen Volkstanzgruppe
Fr Folklore Global bis 15.08.

14 Heilige Messe
So 10:00

19 Bartholomäer Kirtag bis 21.08.
Fr

21 Heilige Messe
So 10:00

24 Bartholomäustag: Heilige Messe
Mi 10:00

24 Pfarrfest Bartholomäer Kirtag
Mi

27 Heilige Messe
Sa 19:00

28 Wortgottesfeier
So 10:00

30 Abholung Restmüll
Di



C.M.R.B

Wiederverwenden statt verschwenden



Coffee-Machine-Repair-Birnstingl

Reparatur von Kaffee-Vollautomaten,
Service, Teile, Zubehör und Handel, Mietgeräte

Herwig Birnstingl

Plankenwarth 103

8113 St.Oswald bei Plankenwarth

0676/7264562

www.c-m-r-b.com



c-m-r-b@gmx.at

September

1 Wandern im Wechsel der Jahreszeiten

Do 8:00 Kirchenwirt

2 Einzahlung Sparverein

Fr 18:00 - 20:00 Kirchenwirt

2 Feuerwehrfest EGON 7

Fr 21:30 Feuerwehr St. Oswald

3 Ausflug ÖKB

Sa

3 Heilige Messe

Sa 18:00 (Ehejubiläum)

4 Heilige Messe und Frühschoppen

So 10:00 Feuerwehr St. Oswald

5 Stammtisch der Bäuerinnen und Landfrauen

Mo 19:00 Gasthaus Guggi

7 Notar-Sprechstunde

Mi 16:00 Gemeindeamt



7 Klima- und Energieberatung

Mi 17:00 Gemeindeamt

Voranmeldung: 0 3123 22 27

8 Buschenschanksingen

Do 19:00 Buschenschank Strimbauer

10 Ausflug Luahmbudler

Fr

11 Heilige Messe

So 8:30, anschl. Pfarrkaffee

Beweglich bleiben mit Ursula Hart

Kursstart am 12. September 2022!

Wirbelsäulen & Beckenbodentraining

Jeden Montag von 8:30 bis 9:30

Bewegungsraum Sportverein

Pilates

Jeden Montag von 17:45 bis 18:45

Bewegungsraum Sportverein

Wirbelsäulen & Beckenbodentraining

Jeden Montag von 19:15 bis 20:15

Turnsaal Volksschule

Leitung und Kontakt

Ursula Hart, Telefon: 0 680 55 33 0 33,

www.beweglichbleiben.webnode.at



Volksbegehren 19. bis 26. September

Zu den Volksbegehren:

- Wiedergutmachung der COVID-19-Maßnahmen
 - Black Voices
 - COVID-Maßnahmen abschaffen
- wurden Einleitungsanträge gestellt. Diese Volksbegehren können im Eintragungszeitraum vom 19. bis 26. September 2022 im Gemeindeamt unterschrieben werden.

Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden

(www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Eintragungszeiten:

Montag, 19. September, 8:00 - 20:00

Dienstag, 20. September, 8:00 - 16:00

Mittwoch, 21. September, 8:00 - 20:00

Donnerstag, 22. September, 8:00 - 16:00

Freitag, 23. September, 8:00 - 16:00

Samstag, 24. September, 8:00 - 10:00

Sonntag, 25. September, **geschlossen**

Montag, 26. September, 8:00 - 16:00

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt und zum Stichtag 16. August 2022 in der Wähler-evidenz einer Gemeinde eingetragen ist.



Gasthaus Guggi

Jaritzberg 33

8113 St. Bartholomä

Telefon: 03123 / 23 49

Ruhetag Mittwoch & Donnerstag



Repair-Cafe Hitzendorf/Sankt Bartholomä



Das Repair-Cafe versucht ehrenamtlich und kostenfrei Geräte und Gegenstände wieder in Stand zu setzen, welche sonst auf dem Müll landen würden.

Wo: Jugendzentrum Hitzendorf
8151 Hitzendorf 129

Termine:

Samstag, 24. September 2022, 9:00 - 16:00
Samstag, 19. November 2022, 9:00 - 16:00

Kontakt:

Peter Hrab
Telefon 0 664 310 24 32



EINE SICHERE ZUKUNFT.

Wir suchen für unseren Standort in Lieboch:

SECURITY-Techniker

- Für die Montage und Wartung von Sicherheitsanlagen
- Vorzugweise ElektrotechnikerIn/ElektronikerIn
- Gründliche Einschulung, Firmen-Kfz
- Gehalt: monatlich **ab € 2.500,00** brutto. Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung

SAFETY-Sicherheitsfachkräfte

- Für Arbeitssicherheit und Brandschutz
- Abgeschlossener SFK-Kurs erforderlich
- Gründliche Einschulung, Firmen-Kfz
- Gehalt: monatlich **ab € 2.600,00** brutto. Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung

Bewerbungen bitte an jobs@sis.at
Informationen unter www.sis.at

12 Start Kurse Ursula Hart
Mo

14 Bauberatung
Mi 17:00 Gemeindeamt
Voranmeldung: 0 3123 22 27



18 Heilige Messe
So 10:00 Familienmesse

19 Abholung Gelbe Säcke
Mo



19 Beginn Volksbegehren bis 26. September
Mo 8:00 Gemeindeamt

22 Zwergerltreff
Do 9:00 - 11:00 Pfarrsaal

23 Vereinsmeisterschaft Luahmbudler
Fr 16:00 Kegelstatt

24 Repair Cafe Hitzendorf
Sa 9:00 - 16:00 Jugendzentrum

24 Kräutererlebniswanderung bis 25. September
Sa 11:00 - 11:00

25 Heilige Messe
So 8:30, anschl. Pfarrkaffee

27 Abholung Restmüll
Di





Voller Begeisterung fiebern die Kinder mit dem kleinen Ich-Bin-Ich mit! Die Kinder waren kaum auf den Sesseln zu halten!



Auf der bunten Blumenwiese geht ein buntes Tier spazieren...

KINDERGARTEN SANKT BARTHOLOMÄ Unser Ausflug ins Theater

Endlich war es soweit, dass wir unseren Theaterausflug unternehmen konnten! Die Kinder waren schon sehr aufgeregt und freuten sich auf den Ausflug. Auf zum „Kleinen Ich bin Ich“ von der Schauspielgruppe Quasi Quasar! Mit zwei Bussen fuhren wir nach Stainz. Schon bei der Fahrt hatten wir viel Spaß. Viele Kinder sind noch nie mit einem Bus gefahren, deshalb war das schon eine tolle Erfahrung. Wir haben gesungen, Spiele gespielt und viel

geredet. Beim Theaterstück konnten sogar einige Kinder mit auf die Bühne! Die Kinder sind zu Fröschen oder auch zu Fischen geworden, die dem „Kleinen Ich bin Ich“ auf seinem Weg geholfen haben. Bei der Heimfahrt waren dann einige Kinder so erschöpft vom vielen Lachen und den tollen Eindrücken, dass es plötzlich ganz leise wurde, weil einige eingeschlafen sind. Vielen Dank an die Gemeinde, die die Buskosten übernommen hat!

➤ Anette Knapp



Voller Aufregung starten wir unsere kleine Reise nach Stainz!



Alle Hunde groß und klein, bellen laut! Einige Kinder durften beim Theaterstück sogar auf die Bühne.



Erschöpft fielen einigen Kindern auf der Heimfahrt die Augen zu.



Ein Gruppenfoto mit dem Bürgermeister durfte beim Ausflug ins Gemeindeamt natürlich nicht fehlen.



Die vierte Klasse unterwegs am Schlossberg!

Die Corona-Maßnahmen wurden nach und nach gelockert und es konnten wieder vermehrt Schulausflüge, Workshops, etc. durchgeführt werden. Das haben wir natürlich voll ausgenutzt. Die erste Klasse durfte ihren allerersten Schulausflug erfahren. Geplant war ein Lehrausgang ins Next Liberty, um das Stück „Pippi Langstrumpf“ zu sehen. Die Kinder waren begeistert Astrid Lindgrens Heldin auf der Bühne zu sehen. Die dritte Klasse beschäftigte sich im April intensiv mit dem Thema „Gemeinde“ und durfte im Zuge dessen auch einen Ausflug ins Gemeindeamt

VOLKSSCHULE SANKT BARTHOLOMÄ

Mit großen Schritten zurück zur Normalität

machen. Dort wurden sie vom Bürgermeister herzlich in Empfang genommen. Die Kinder durften Fragen stellen, wurden durch das Gemeindeamt geführt und zum Abschluss wurde in der Kegelstatt gekegelt. Nachdem sich die vierte Klasse intensiv im Unterricht mit unserer Heimat beschäftigte, war ein Ausflug in unsere Landeshauptstadt natürlich unumgänglich. Nach einer Stadtführung ging es ins

Grazer Zeughaus und zum Schluss auf den Schlossberg. Ein paar Wochen später besuchte die vierte Klasse das Kunsthhaus, wo sie eine Ausstellung und einen Workshop zum Thema „Amazons of Pop“ besuchten. Auch in der Nachmittagsbetreuung gab es im Mai einen tollen Ausflug. Die Kinder durften an einer Kräuterwanderung teilnehmen, wo sie viel über das Aussehen, den Geruch und die Verwendung von heimischen Kräutern lernen durften.

➡ Natascha Kowald
➡ Rebecca Haselwander



Die Energieschlaumeier bekamen zum Abschluss ein Zertifikat überreicht.

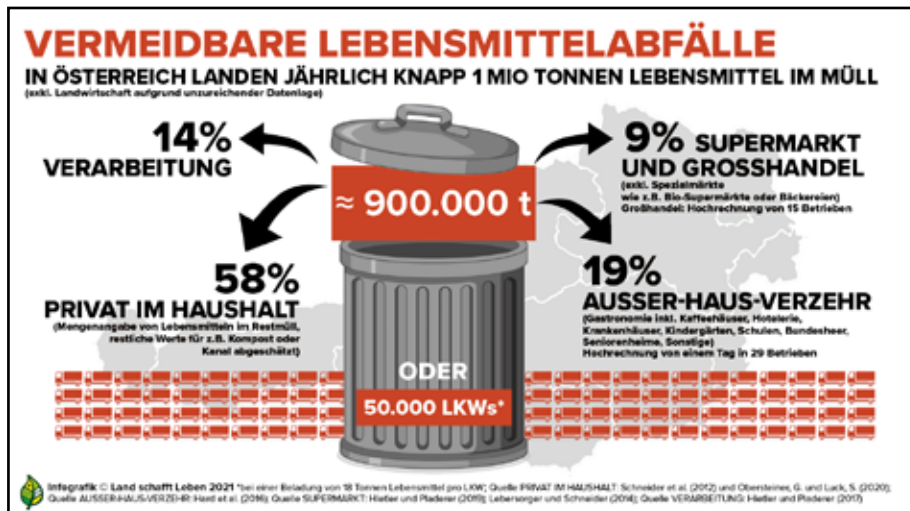


Auch dieses Jahr machten wir wieder bei der Müllsammelaktion mit. Die Kinder waren gut ausgerüstet unterwegs, um Müll in der Umgebung aufzusammeln.



Nunnerkapelle

Die Nunnerkapelle am Kreuzegg wurde im Jahre 1908 von Franz und Maria Trummer erbaut. Auf ihrem Altar finden wir neben einer kleinen betenden Marienstatue eine größere Figur, die Maria als Himmelsgöttin mit Zepter und Krone und gleichzeitig als Himmelsmutter mit dem Jesuskind am Arm zeigt. Das Jesuskind ist als Erlöser ebenfalls mit einer Krone und mit einer Weltkugel dargestellt. Links neben Maria steht eine Statue des Anton von Padua mit dem Jesuskind, rechts die Figur des Judas Thaddäus. Die beiden bunten Glasfenster zeigen den Hl. Donatus, den Schutzpatron gegen Unwetter. Früher war die Nunnerkapelle Station bei Bittgängen und Felderweihen. Heute werden hier am Karsamstag die Osterspeisen gesegnet.



Lebensmittelverschwendung

Rund eine Million Tonnen Lebensmittel landen in Österreich nach wie vor jährlich im Müll. Europaweit entspricht das 173 Kilo pro Person und Jahr. Weltweit werden ein Drittel aller produzierten Lebensmitteln weggeworfen.

Der Großteil der vermeidbaren Lebensmittelverschwendung – knapp 58 Prozent – findet im Privathaushalt statt. Hartes Brot, Produkte deren Mindesthaltbarkeit überschritten ist, aber auch noch einwandfreie Lebensmittel landen so im Müll, mit einem Wert von etwa 800 Euro im Jahr.

An zweiter Stelle der Lebensmittelverschwendung liegt die Gastronomie mit einem Anteil von 19 Prozent. Bei der Verarbeitung der Lebensmittel landen knapp 14 Prozent im Müll, dabei beträgt der Anteil der Backwaren mehr als 50 Prozent.

Supermarkt und Großmärkte schaffen es immerhin auf neun Prozent.

Einfache Tipps zur Reduzierung der Lebensmittelverschwendung:

- hartes Gebäck zu Brösel verarbeiten, in Würfel schneiden und als Suppen- einlage verwenden oder zu Knödel verarbeiten

- Milchprodukte, vor allem Joghurt und Sauerrahm können noch mindestens ein bis zwei Wochen nach Ablauf des MHD verwendet werden (auf Schimmelbildung achten)
- Reste vom Vortag zu Suppe verarbeiten
- Gemüse- oder Fleischreste fein schneiden, mit Zwiebeln, Knoblauch, einem halben Becher Sauerrahm, frischen Kräutern, Salz und Pfeffer abschmecken, in Palatschinken füllen, mit geriebenem Käse bestreuen und bei 190 Grad, 30 Minuten überbacken. Eine andere Variante wäre, die Reste zu einem pikanten Strudel zu verarbeiten.
- Obst und Gemüse richtig lagern
- Schrumpelige Äpfel, Zwetschken, Birnen, Marillen, Pfirsiche zu Kompott, Mus oder Marmelade verarbeiten
- Kräuter einfrieren oder fein mahlen bzw. mixen, mit Salz vermischen (40 Prozent Kräuter, 60 Prozent Salz), einige Stunden bei 50 Grad trocknen, fertig ist ein eigenes Kräutersalz.
- Eine herzhafte Karottensuppe oder Karottentorte zaubern, bevor die Karotten schwarz werden.
- Nur einkaufen gehen, wenn man wirklich etwas braucht!

➔ **Petra Maidl-Pfennich**



HAARSTUDIO TANJA

Auf jedes Tief folgt ein Hoch!

Dank treuer Kunden und engagierter Mitarbeiter!

Als Unternehmerin beschäftigen mich zwei Bereiche maßgeblich. Auf der einen Seite die Kunden und auf der anderen Seite die Mitarbeiter. In beiden Bereichen glichen die letzten fast 30 Monate für mich einer emotionalen Achterbahnfahrt. Immer wieder ließen uns sinkende Infektionszahlen, darauf folgende Lockerungen oder Unterstützungen von Land und Bund hoffen: „Nun haben wir es geschafft! Nun können wir wieder wie eh und je für unsere Kunden da sein!“ Doch es kam immer wieder anders als gedacht. Denn es gab nicht nur Phasen, in denen Einnahmen fehlten, da weder Hochzeiten noch Bälle stattfanden oder unser Haarstudio ohnehin ganz geschlossen bleiben musste. Es gab auch Phasen, und das schmerzte mich sehr, in denen ganz einfach Kunden fehlten. Viele haben sich Alternativen gesucht und einige sind nicht wieder zurückgekommen. Aber sehr, sehr viele sind auch geblieben und haben uns ihre Treue gezeigt.

Ihnen möchte ich Danke sagen. Vielleicht haben Sie es schon entdeckt: In unserem Eingangsbereich haben wir zwei Boxen aufgestellt, in die Sie Ihre Kassabons einwerfen können. Am Jahresende wird dann aus jeder Box ein glücklicher Gewinner gezogen und bekommt als Treuegeschenk den Original Dyson Airwrap in einer Limited Edition oder ein Haarschneideset (Men Performance Precision Style Set) von BaByliss. Mit dieser Geste möchte ich ein wenig der Freude zurückgeben, die Sie mir durch Ihre Besuche bereiten.

Um der wieder guten und stabilen Auftragslage gerecht zu werden, sind wir nun schon seit einigen Monaten auf der dringenden Suche nach einer Stylistin bzw. einem Stylisten und freuen uns über jede Bewerbung – vom Lehrling bis zur Ganztageskraft. Wieder neue, motivierte Mitarbeiter einzustellen, ein tolles Team aufzubauen und gemeinsam Freude an der Arbeit zu haben – darauf liegt jetzt mein Fokus.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz besonders bei meiner lieben Mitarbeiterin und Kollegin Rebekka bedanken, die mich in zwölf Jahren nicht ein einziges Mal enttäuscht hat. Rebekka war in den letzten Monaten und Jahren eine unglaublich große Stütze für mich. Sie hatte immer Verständnis, ist für jeden anderen Mitarbeiter anstandslos eingesprungen, machte jeden Lockdown und jede darauf folgende Stoßzeit bereitwillig mit. Sie arbeitet als Mitarbeiterin so engagiert, wie man es sich als Chefin nur wünschen kann. Vielen Dank, liebe Rebekka! Ich freue mich, gemeinsam mit einem hoffentlich wachsenden Team auf Ihren Besuch in unserem Haarstudio!

➔ **LIGHTHOUSE office partner, Christina Rexeis**



GEWINNE einen Original -
dyson airwrap
 oder ein Men Performance Precision Style Set von
BaByliss
 PARIS
Jeder Kassabon nimmt teil!



Bekannt ist die Szene, als er am Auferstehungstag abends zurückkam und die Erscheinung Christi nicht glauben

3. Juli: Thomas, Apostel hebr. = Zwilling

wollte. Acht Tage später konnte er dann seine Hand in die Seitenwunde des Auferstandenen legen. Thomas soll nach der Überlieferung bei den Parthern und in Indien missioniert haben. Am Thomasberg bei Mailapur, einer Vorstadt von Madras, soll ihn ein Brahmane mit der Lanze getötet haben. Auf ihn gehen die indischen „Thomaschristen“ zurück. - Das Bild zeigt ihn mit der Lanze.

Die Wurzeln des steirischen Bauernkalenders reichen bis zum Anfang des 16. Jahrhunderts zurück. Eine Besonderheit, welcher der Kalender auch seinen Namen „Mandlkalender“ verdankt, sind die bestimmten Tagen zugeordneten einfach gezeichneten Heiligenfiguren. Der Barthlmäer stellt in jeder Ausgabe eines dieser „Mandln“ vor.

So schmeckt's
dahoam



Rezepte von
Cilli Pfennich und
Petra Maidl-Pfennich

Sommer One-Pot

Heute gibt's mal ein schnelles Rezept – ALLES in bzw. aus einem Topf, schnell und schmeckt hervorragend.

VARIANTE 1:

- Zwiebel und Knoblauch blättrig schneiden, in einer Pfanne das Olivenöl mit den Zwiebeln und Knoblauch anbraten.
- Nudeln in die Pfanne geben und mit ca. 500 ml Wasser oder klarer Gemüsesuppe aufgießen und langsam köcheln lassen, öfters umrühren.
- Nach ca. 6 Minuten das geschnittene Gemüse und Champignons (außer Tomaten) dazugeben und weiterköcheln bis die Nudeln bissfest sind. Eventuell noch Wasser bzw. Gemüsesuppe dazugeben.

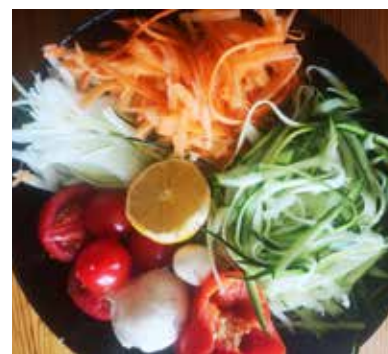
VARIANTE 2:

- Zucchini und Karotten nudelförmig schneiden. Als Alternative kann eine Gemüsereibe verwendet werden, dabei die Zucchini und Karotten der Länge nach schaben (damit schöne lange nudelförmige Streifen werden).
- Zwiebel und Knoblauch blättrig schneiden, in einer Pfanne das Olivenöl mit den Zwiebeln und Knoblauch anbraten.
- Das restliche Gemüse (außer Tomaten) und die Champignons in Streifen schneiden. Alles in die Pfanne geben und einige Minuten schmoren lassen. Das Gemüse soll noch knackig sein.

VARIANTE 1 UND 2:

- Die Tomaten halbieren, den Schafskäse reiben oder würfelig schneiden, vorsichtig unter das Gemüse heben, mit Salz und Pfeffer würzen.
- Die Schale der Zitrone über die fertige Pfanne reiben und mit frischen Kräutern je nach Saison und Geschmack verfeinern.

TIPP: Geriebenen Käse darüber streuen und im Backrohr bei 220 Grad kurz überbacken. Allerdings sollte das Gemüse nur ganz kurz in der Pfanne angebraten werden, damit es noch einen Biss hat. Falls etwas übrig bleibt, kann man aus den Resten eine Gemüsesuppe zubereiten.



VARIANTE 1: (mit rohen Nudeln)

350 g rohe Nudeln
600 ml Wasser oder Gemüsebrühe

VARIANTE 2:

4 mittelgroße Zucchini

VARIANTE 1 UND 2:

3 Karotten
1 - 2 Paprika
10 Cocktailtomaten
2 Handvoll Champignons
200 g Gemüse (Gemüse nach Saison und Geschmack)
1 Zwiebel
3 Knoblauchzehen
150 g Schafskäse oder Ziegenkäse
Salz, frisch geriebener Pfeffer
Zitronenschale
2 EL Olivenöl oder Butter
Rucola, frische Kräuter nach Geschmack



Johanna W., Elena R., Mia O., Anna M., David K., Luca K., Marcel M., Paul Z., Christof J., Trainer Michi Hofer, hockend: Sebastian Sch., Nina B., Philipp G., Philipp P., Simon P.



Valentino H., Julian V., Johannes K., Noah L., Luca K., Luca H., Felix S., Konstantin W., Theo St., Trainer David Kara, David S.

Als vor vier Jahren in unserer Nachbargemeinde Stiwoll eine Nachwuchsmannschaft versucht wurde aufzubauen, sind viele Kinder und Eltern in unserem Kindergarten und der Volksschule hellhörig geworden. Und so kam es, dass von Anfang an der Großteil der Nachwuchskicker der jetzigen U9 und U10 aus St. Bartholomä stammen. So manche Jungkicker hatten in der Anfangszeit eher mehr Interesse am Pflanzenwachstum auf so einem Fußballplatz oder schlugen Räder am Platz. Aber es wurde mit viel Eifer und vor allem mit viel Freude und Spaß trainiert und man stieg ab der U7 ins Turniergeschehen des Steirischen Fußballverbandes ein. Als beim ursprünglichen Trainer der intensive Aufwand aus beruflichen Gründen nicht mehr machbar war, haben sich zwei Bartholomäer Väter sofort bereit erklärt die Kinder weiter zu trainieren. Mittlerweile hat sich das Team durch den Zuwachs weiterer Kinder in zwei Mannschaften geteilt. David Kara der mittlerweile auch die Nachwuchsle-

Barthlmäer-Power beim USV Stiwoll

Der USV Stiwoll wurde heuer souverän Meister in der ersten Klasse Mitte A. Aber die wahren Starkicker sind die Burschen und Mädchen der U9 und U10 wo viele Kinder aus St. Bartholomä mit dabei sind.

tung in Stiwoll inne hat, trainiert die U10 und Michael Hofer die U9. In der heurigen Saison spielen sie erfolgreiche Turniere in und rund um Graz, wobei es in diesen Klassen noch nicht um Punkte und Ergebnisse geht, sondern der Spaß beim Fußballspielen im Vordergrund steht. Die beiden haben das Gespür da-

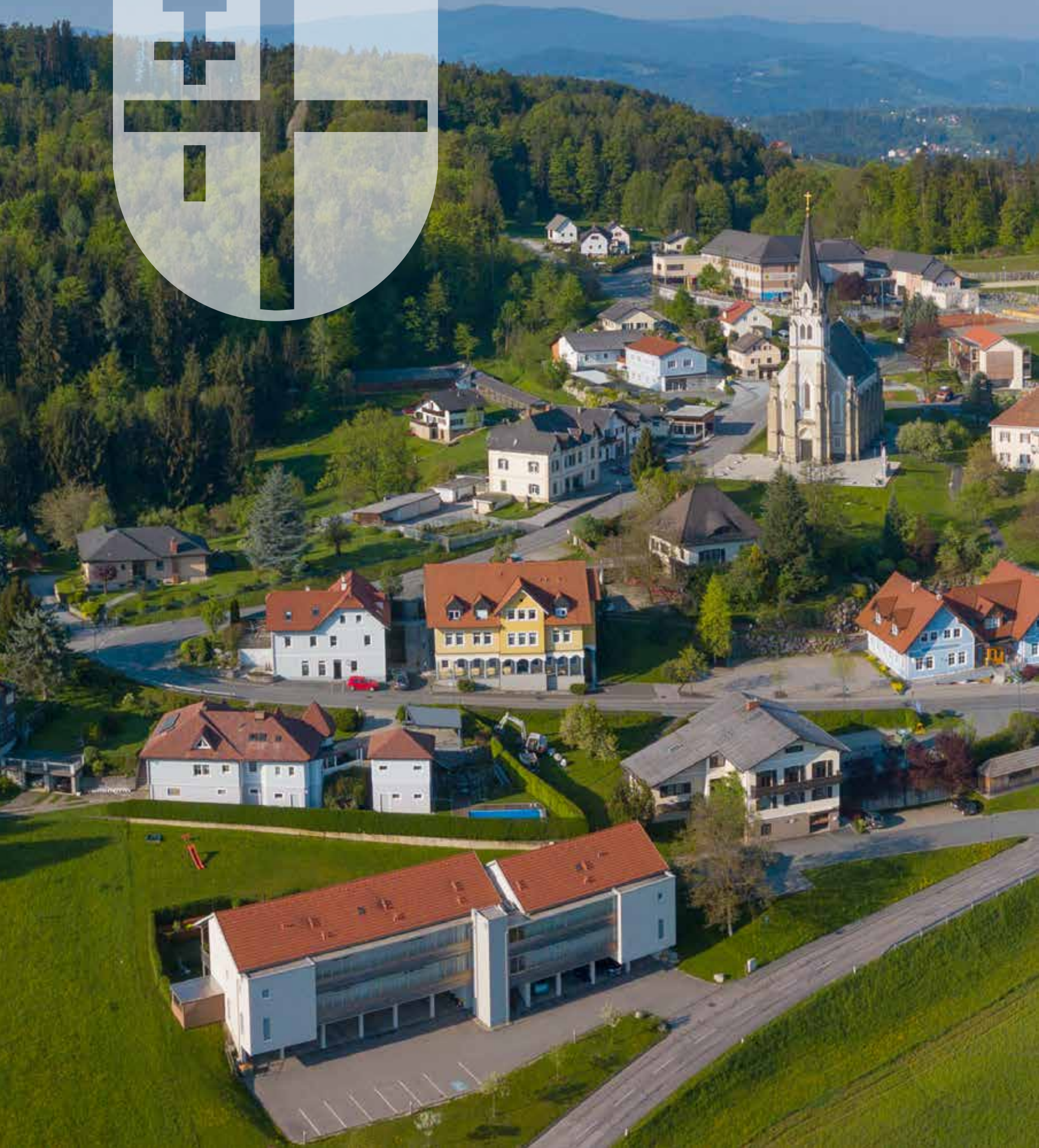
für, dass sich die Kinder wohl fühlen und Spaß an der gemeinsamen Bewegung an der frischen Luft haben. Aber das natürlich mit einer gesunden Portion Ehrgeiz, sodass immer mehr Kinder den Weg nach Stiwoll finden und mittlerweile auch Mädchen dazu gestoßen

sind. Besondere Highlights in dieser Saison waren die beiden Heimturniere im eigenen Stadion, wo viele Fans die Kinder anfeuerten, bei Siegen sich mitfreuten und bei der einen oder anderen Niederlage mitlitten. Nicht zu vergessen sind die Eltern, die bei diesen Turnieren für die Kulinarik zuständig sind, wo der Gewinn zur Gänze dem Nachwuchs zu Gute kommt. Es hat sich eine tolle Gemeinschaft gebildet, wo jeder für jeden da ist. Damit die Kinder aber nicht nur gut Fußball spielen, sondern auch cool ausschauen, hat die Familie Pammer (Spar Pammer) Dressen für die U9 und die Firma Holzer Stiege durch David Kara Dressen für die U10 gesponsert.

➔ Christian Kogler



Champions League Feeling in Stiwoll: Ausgiebig wurde der Meistertitel und der Aufstieg in die Gebietsliga Mitte beim letzten Heimspiel gefeiert



Barthlmäer Chronik

APRIL 2022

Spendenaktion



Dank der großzügigen Unterstützung der Bevölkerung konnten zahlreiche Sachspenden für Kriegsflüchtlinge nach Fehérgyarmat transportiert werden.

SEITE 26

Osterspeisensegnung



Bischof Dr. Wilhelm Krautwaschl segnete die Osterspeisen bei der Kulmerbauerkapelle. Dieses Ereignis wurde vom ORF live übertragen.

SEITE 27

MÄR
2



Gemeinsam wurde den Opfern des Angriffskriegs gegen die Ukraine gedacht und der Solidarität mit ihnen Kund gegeben.

Solidarität für die Ukraine

Der ÖKB hat am Aschermittwoch zu einer Kundgebung der Solidarität für die Mitmenschen in der Ukraine aufgerufen. Mit brennenden Kerzen wurde ein Zeichen gegen den Krieg und für den Frieden gesetzt. Als passender Ort wurde das Kriegerdenkmal ausgewählt, das in den Augen des verstorbenen Ehrenobmannes Franz Maier vielmehr als Mahnmal des Friedens anzusehen ist. Die Spendeneinnahmen für Kerzen gingen an Nachbar in Not. ➔ IG

JHV Musikverein St. Bartholomä

MÄR
5

Am 5. März fand die Jahreshauptversammlung des Musikvereines pandemiebedingt im kleinen Rahmen im Musikerheim statt. Im Zuge dieser gab es auch einige Ehrungen verdienter Musiker. Besonders erfreulich war, dass wir offiziell unseren neuen Kapellmeister Markus Kager-Steinkellner in unseren Reihen begrüßen durften. Wir freuen uns sehr, einen kompetenten und engagierten musikalischen Leiter gefunden zu haben. ➔ KP



Unsere ausgezeichneten Musiker mit Bürgermeister Josef Birnstingl und Bez. Obmann Johann Kollegger



slim body
simply effective

Das 4 Wochen
„Bauchfrei“
Programm

GETfit

RÜCKEN- & FIGURZENTRUM

www.getfit.co.at
8151 Hitzendorf 38 – Tel. 0664/3555865



Die Bezirkstagung des ÖKB Graz Nord fand 2022 in St. Bartholomä beim Gasthaus Kirchenwirt statt.

Bezirkstagung des ÖKB Graz Nord

Die Bezirkstagung des ÖKB Graz Nord wird jährlich in einer anderen Gemeinde abgehalten, diesmal in St. Bartholomä. Der ÖKB Graz Nord besteht aus 17 Ortsverbänden, mit aktuell 352 Mitgliedern sind wir einer der stärksten im Bezirk. Davon abgeleitet wurde Josef Birnstingl bei der Eröffnung als Bürgermeister einer Marktgemeinde angesprochen. Ein Lob, das richtig gestellt wurde, jedoch zeigte wie wir nach außen wahrgenommen werden. ➡ IG

MÄR
6

Bischof Krautwaschl kam zu Besuch

Unsere Pfarre gehört zum Seelsorge-
raum Rein. Im Rahmen einer
Visitation hat Bischof Dr. Wilhelm
Krautwaschl im heurigen Jahr die-
sen Seelsorgeraum besucht. Dabei
fand auch ein Treffen bei der Oster-
kreuzkapelle in Reiteregge statt.
Unser Dank gilt den Organisatoren,
aber auch den Besuchern für die
gemeinsame Andacht. Wir freuen
uns, dass wir einen sehr volks-
nahen und aufgeschlossenen
Bischof haben. ➡ JB



Viele Bewohner aus Reiteregge und Umgebung hatten sich bei der Osterkreuzkapelle eingefunden, um unseren Bischof zu begrüßen.

MÄR
8

MBT MARKUS KOGLER
Macht Metall genial

Hebebühnenverleih

Miet- bzw. Zustellpreise
laut Vereinbarung

www.mbtkogler.at
mbtkogler@aon.at
0 664 22 66 444
Jaritzberg 13
8113 Sankt Bartholomä

LKW-Arbeitsbühnen
bis 24 m



Raupen-Arbeitsbühnen
bis 16 m



Gabelstapler mit
unterschiedlichen Vorzügen



Scheren-Arbeitsbühnen
bis 10 m



Gelände-Scheren-
Arbeitsbühne bis 10 m



MÄR
13



ObmStv. Peter Pieber führte den Vorsitz, Schriftführerin Isabella Gratz und Kassier Stv. Rudolf Birnstingl präsentierten den Bericht und die Zahlen für 2020 und 2021.

JHV des ÖKB St. Bartholomä

2022 ist es endlich wieder möglich gewesen eine Jahreshauptversammlung des ÖKB beim Gasthaus Kirchenwirt abzuhalten. Leider hat die Corona Welle nicht vor den Ortschil dern Halt gemacht, sodass der Vorstand wie auch die Mitglieder nur in halber Zahl vertreten waren. Die anwesenden Mitglieder waren sich jedoch durchwegs einig, dass es eine gelungene Versammlung war und höchste Zeit nach so langer Pause wieder zusammenzukommen. ➡ IG

Sperrmüllsammlung Lagerhausparkplatz

MÄR
24

Die Sperrmüllsammlung im Frühjahr hat an zwei Tagen stattgefunden. Am Donnerstag war die Anlieferung für Haushalte von den Ortschaften Jaritzberg und Lichtenegg und am Freitag von den Ortschaften Reiteregge und Sankt Bartholomä vorgesehen. Diese Aufteilung hat sich bestens bewährt. Daher werden wir auch in Zukunft den Frühjahrstermin an zwei Tagen abhalten. ➡ JB



Die Zeitspanne zwischen Herbst und dem Frühjahr ist am längsten, daher wird die Frühjahrssammlung am Stärksten genutzt.

Lagerhaus St. Bartholomä

St. Bartholomä 59 - 8113 St. Bartholomä
Telefon: 03123 / 2424-0



Die Kraft fürs Land

Agrar | Technik | Bau & Garten | Energie | Baustoffe | Bauservice



Der neugewählte Vorstand des Bauernbunds St. Bartholomä sowie MEP Simone Schmiedtbauer beim diesjährigen Bauernabend.

Bauernabend beim Strimbauer

Am 26. März hat der Bauernbund zum Bauernabend beim Buschenschank Strimbauer eingeladen. MEP Simone Schmiedtbauer hat als Gastreferentin wertvolle Einblicke in ihren Tätigkeitsbereich im Europaparlament in Brüssel gegeben. Josef Birnstingl hat sich nach langjähriger Tätigkeit als Obmann nicht mehr der Wiederwahl gestellt, verbleibt jedoch im Vorstand. Wir gratulieren Fabian Puchhaus zur Nachfolge als Obmann. ➔ IG

MÄR
26

ÖAAB Bezirkstag

Ende März wurde in St. Bartholomä der ordentliche ÖAAB-Bereichstag mit Neuwahlen des Bezirksvorstandes durchgeführt. Der bereits seit 2016 im Amt stehende Obmann, Arbeiterkammerrat Peter Kirchengast stellte sich der Wiederwahl. Den Vorsitz hatte die ÖAAB LO-Stv. Klubobfrau Barbara Riener. Zur Wahl stand der bisherige Obmann und zu dessen Stellvertreter wurde ein Team mit Jörg Moser BA MA, Erich

Gosch, Dr. Matthias Perstling, Raphael Tropper, Patrick Dorner und Mag. Anna-Maria Windisch bestätigt. Alle genannten bekamen in einem einstimmigen Votum das Vertrauen. In den kommenden Jahren sind drei Schwerpunkte im Arbeitnehmer-Blickfeld. Ein Augenmerk auf die Pendlerprobleme, den Ausbau von Hochleistungszufahrten bei Betriebsgründung und die digitalen Synergien nutzen.

➔ PK



MÄR
30

Bgm. Josef Birnstingl (li) und Ehrengäste, 2. v.re. LR Barbara Eibinger-Miedl.



Wäscherei



Bügelservice



Abhol- und Zustellservice



Individuelle Auftragsbearbeitung

Jürgen Adelman

St. Bartholomä 153, A-8113 St. Bartholomä, Tel: +43 (0) 664 912 01 82
office@buegelservice-adelman.at, www.buegelservice-adelman.at

APR
2



Spendensammlung in der Festhalle vom 21. März bis 1. April 2022. Herzlichen Dank an alle Unterstützer!

Eine erfolgreiche Spendenaktion

In der ungarischen Grenzstadt Fehérgyarmat werden ukrainische Kriegsflüchtlinge erstversorgt. Aus dem Wunsch heraus rasch und zielgerichtet zu helfen, wurde „Barthlmähilft“ gegründet. Dank der großzügigen Unterstützung der Bevölkerung, von Freunden, regionalen Unternehmen und der Gemeinde St. Bartholomä konnte am 2. April der Inhalt von drei voll beladenen Transportern überreicht werden.

➡ A u. KW

Steirischer Frühjahrsputz

APR
9

An dieser Aktion hat sich unsere Gemeinde auch im heurigen Jahr beteiligt. Unterstützt haben uns dabei Mitglieder des ÖKB und des Jagdvereines. Leider hat es beim Zusammentreffen stark geregnet, sodass die Teilnehmerzahl im überschaubaren Bereich blieb. Es ist völlig unverständlich, wie viel Müll und Abfall am Straßenrand bzw. entlang von Bächen liegt. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Freiwilligen.

➡ JB



Auch Kinder und Flüchtlinge aus der Ukraine haben sich dankenswerterweise an der Müllsammlung beteiligt.


HOCHEGGER
TECHNIK

Hochegger Technik GmbH
Jaritzberg 27
A-8113 Sankt Bartholomä

T +43 (0) 3123 3333-0
F +43 (0) 3123 2069
E office@hochegger-technik.at
W www.hochegger-technik.at



Obwohl die Sonne vom Himmel strahlte war es windig und kühl.



Die „Reiteregger-Dirndl“ Daniela und Lisa Schwar haben die Osterspeisensegnung bei der Kulmerbauerkapelle wunderbar musikalisch umrahmt.



Unser Bischof flankiert von Johann Kogler und Andreas Brettenthaler

Osterspeisensegnung Kulmerbauerkapelle

Eine große Ehre ist uns heuer bei der Osterspeisensegnung zuteil geworden. Unser Bischof Dr. Wilhelm Krautwaschl hat höchstpersönlich diesen Osterbrauch am Karsamstag bei der Kulmerbauerkapelle in Jaritzberg vorgenommen. Gleichzeitig wurde dieses Ereignis auch vom ORF live übertragen. Ein großes Dankeschön gilt unserem Pfarrer P. Paulus Kamper, der dies eingefädelt

und ermöglicht hat. Auch bei der Familie Muralter vlg. Kulmerbauer als Eigentümer der Kapelle möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Die Kapelle wurde für diesen Anlass generalsaniert. Die Bilder von der wunderschönen Kapelle und der herrlichen Umgebung waren in der ganzen Steiermark zu sehen und für unsere Gemeinde ganz sicherlich eine tolle Werbung. ➡ JB

APR
16

IHR FIRST CLASS PARTNER

actual[®]
FENSTER TÜREN SONNENSCHUTZ

Beratung Verkauf
u. Montage



MANFRED SPÖRK

Steinberg 135 • 8151 Hitzendorf • Tel: 0316 / 577 338

Mobil: 0664 / 44 10 496 • actual.spoerk@aon.at • www.actual.at

Osterratschen ÖKB St. Bartholomä

APR
16

Eine der Aufgaben des ÖKB St. Bartholomä ist es, Traditionen und Bräuche aufrecht zu erhalten. So waren auch heuer wieder einige Kameraden mit ihren Osterratschen unterwegs, um am Karfreitag vor der Pfarrkirche und am Karsamstag bei den Osterfleischsegnungen den Brauch des Osterratschens auszuüben. Dieses Ratschen wurde, so wie auch in den vergangenen Jahren, von der Bevölkerung sehr positiv aufgenommen. ➡ IG



Das Osterratschen bei der Speisensegnung beim Buschenschank Strimbauer erfreut sich großem Zuspruch von der Bevölkerung.

APR
16



Die Bevölkerung von Reiteregg stellt das Osterkreuz noch auf traditionelle Art und Weise auf. Ein Kran wird dafür nicht benötigt.

Osterkreuz aufstellen in Reiteregg

Seit Jahrzehnten wird aufgrund der Idee und Initiative von Herrn Walter Dokter in Reiteregg ein Osterkreuz aufgestellt. Auch heuer war es am Karsamstag wieder soweit. Als neuer Standort wurde die ehemalige Hemmer-Wiese ausgewählt. Ein Dankeschön gilt den neuen Besitzern, der Familie Aichstern, für die Erlaubnis zur Aufstellung des Osterkreuzes. Es freut uns, dass dieses Brauchtum Jahr für Jahr aufrechterhalten wird. ➡ JB

Hannes Offenbacher

Fliesen & Plattenverlegung

Jaritzberg 135
8113 St. Bartholomä

0699 / 11 68 32 26
hannes.offenbacher@gmx.at

Ausflug des Seniorenbundes

Der erste Ausflug des Seniorenbundes im heurigen Jahr führte uns in die Südweststeiermark. Der Erinnerungshof Hermann in St. Nikolai im Sausal war unsere erste Station. Leider mussten wir in der Nähe von Predig aufgrund eines Motorradunfalles längere Zeit auf eine Weiterfahrt mit unserem Autobus warten. Den Abschluss unseres Halbtagesausflugs bildete eine Einkehr beim Buschenschank Pichler-Schober.

➡ JB



Auch diese vier Damen haben sich eine Pause verdient. v.l. (Genoveva Eisner, Hermine Hartner, Maria Schinnerl, Christine Tieber)

APR
21



Vor dem Aufstellen erfolgen die detailgenauen Schnitzarbeiten am Parkplatz vom Bartholomäer Kirchenwirt.

Der Maibaum steht wieder

Traditionen und Brauchtümer müssen erhalten bleiben – dies wird in unserer Gemeinde wirklich großgeschrieben. Daher wurde vom ESV auch heuer wieder ein Maibaum beim Kirchenwirt platziert. Unter der „Aufsicht“ von Alfred Hausegger wurde der Baum professionell mit Muskelkraft und Stützbalken aufgestellt. Der Baum wurde heuer von unserem Gemeindegassier Franz Moritz gespendet. Vielen Dank an alle helfenden Hände!

➡ RK

APR
30



gemeinsam besser leben

Besser vorsorgen als versorgen.

**UNIQA GeneralAgentur
Walter Purgstaller GmbH**
Gratwein und Hitzendorf

uniqa.at

Mehr Angaben zu der beworbenen Versicherung finden Sie auf www.uniqa.at in unserem Produktinformationsblatt.
*Quelle: Kuratorium für Verkehrssicherheit, IDB Austria 2019

Kontakt: Bernhard Strommer
Mobil: +43 664 251 35 42
E-Mail: bernhard.strommer@uniqa.at

75 % der Unfälle* passieren zu Hause und in der Freizeit. Jetzt vorsorgen!

Werbung

MAI
3



Seit dem Bericht in der „Kleinen“ ist es selten so ruhig auf der Luahmbudel

Zeitungsbericht über Brauchtum

Dienstag, 3. Mai, es ist 18:00 und auf der Luahmbudel ist heute bereits um diese Zeit reger Betrieb. Wir erwarten Robert Preis, seines Zeichens Reporter der „Kleinen Zeitung“. Josef Birnstingl hat diesen Kontakt hergestellt, es sollte ein Bericht über Kultur, Tradition und Brauchtum rund um die Luahmbudel werden. Pünktlich erscheint Robert mit Fotografen und macht sich mit der Örtlichkeit vertraut. Nach kurzer Vorstellungsrunde gehen die Fragen

sofort ins Detail. Wie alt ist die Anlage, wer ist der Besitzer, wann wurde restauriert, wann wird gekegelt, wie viele Personen nehmen teil. Fragen über Fragen, die vom Bürgermeister und Obmann Franz Egger beantwortet werden. Beim Versuch die Regeln des „Schanzlns“ zu erklären wird freundlich abgewunken. Dass Robert bereits beim zweiten Schub den „Eck“ umlegt, beweist einmal mehr, kegeln auf der Luahmbudel ist ein Fall für alle. ➔ GT

Muttertagsausflug Seniorenbund

MAI
5

Das erste Ziel unserer Reise war Stift Rein. Unser Pfarrer P. Paulus Kamper empfing uns vor der Basilika und hat die Führung durch das Stift auch selbst geleitet. Vielen herzlichen Dank dafür. Übersattet wurde der Ausflug durch einen gleichzeitigen Schwächeanfall von zwei Teilnehmerinnen. Gottseidank ist alles gut ausgegangen. Für die Organisation der Reise möchten wir uns bei Christine Lickl bedanken. ➔ JB



Es ist nicht einfach, bei einer so großen Teilnehmerzahl alle Personen auf ein Foto zu bekommen. Vor der Basilika in Rein ist es uns gelungen.

MAI
7



Schon um 8 Uhr früh waren einige Besucher bei uns unterwegs und es kamen noch mehr.

Kinderflohmarkt des Elternvereins

Am 7. Mai fand unser „Alles rund ums Kind“ Flohmarkt statt. 26 Tische wurden schon am Vortag vom Elternverein aufgestellt und mussten nur mehr bestückt werden. Das Wetter war leider etwas regnerisch, was der Stimmung in der Festhalle jedoch keinen Abbruch tat. Für die Verpflegung war auch bestens gesorgt. Vielen Dank im Namen des gesamten Elternvereins an alle Helfer und an die Gemeinde, dass wir die Räumlichkeiten benutzen durften! ➔ TK



Spektakuläre Aussicht beim „Castle Shot - Event“ von Burg Rabenstein



Christian Jaritz (li) konnte neben vielen anderen auch Nationalratsabgeordneten Mag. (FH) Kurt Egger (2. v li) sowie Wolfgang Kasic (re) bei sich begrüßen.



„Bartholomäer Legenden“ - Werner Kahr und Josef Kaspar

Riegler und Partner Legends am Murhof

Das größte Golfturnier Österreichs – die Riegler & Partner Legends am Golfclub Murhof bei Frohnleiten wurde für zwei Bartholomäer zum besonderen Ereignis. Vizebürgermeister Werner Kahr und Josef Kaspar feierten in diesen Tagen beide ihren 60. Geburtstag. Diese Gelegenheit ließ sich Christian Jaritz (TravelPro Reisen) nicht entgehen, um unseren „Bartholomäer

Legenden“ und begeisterten Golfern einen besonderen Tag im Rahmen der „Riegler & Partner Legends“ zu ermöglichen. Mit einem eigenen Audi VIP Shuttle wurden beide Jubilare abgeholt und durften am Murhof die Golf Legends aus nächster Nähe beobachten sowie im VIP Club auf ihren Geburtstag anstoßen. ➔ CJ

MAI
8

Maiandacht in der alten Kirche

Der Chor „Pro Ecclesia“ unter der Leitung von Gertrud Zwicker, dessen Mitglieder in verschiedenen Gemeinden unseres Seelsorgegebietes beheimatet sind, gestaltete zusammen mit Pater Thomas Friedmann am 13. Mai in der alten Kirche eine sehr stimmungsvolle Maiandacht. Vom Gregorianischen Choral über das Volkslied bis zur Gegenwart wurden Marienlieder zum Besten gegeben. ➔ IJ-R



Der Chor „Pro Ecclesia“ unter der Leitung von Gertrud Zwicker (ganz rechts) mit Pater Thomas und Pater Paulus in der alten Kirche.

MAI
13

Radeltour durch die Region

MAI
15

Im Mai fand das erste KEM-Gemeinde-Radeln statt. Die Bürgermeister Andreas Spari, Josef Birnstingl, Alfred Brettenthaler und Vize-Bgm. Leopold Klimacsek sowie das Team der KEM radelten bei strahlendem Sonnenschein durch die vier Gemeinden. Die Aktion dient vor allem der Bewusstseinsbildung: Radfahren ist nicht nur für uns Menschen gesund, sondern auch die Mobilität ohne schädigende Klimagase. So tut man sich selbst und der Umwelt etwas Gutes! ➡ AR



Vertreter der Gemeinden der KEM Oberes Liebochtal sind mit gutem Beispiel vorangegangen und haben auf einen umweltbewussten Ausflug gesetzt.

MAI
20



Unser Pfarrer und Jagdkollege Pater Paulus gestaltete die Andacht gemeinsam mit den „Jagdhornbläsern Hitzendorf“ und den „Maisängern Köflach Stallhofen“.

Maibeten bei der Hubertuskapelle

Das „Maibeten“ ist zu einer lieb gewonnenen christlichen Tradition geworden. In dieser Zeit beginnen viele Pflanzen zu blühen, die Natur beginnt sich in ihrem Festtagskleid zu zeigen. Für uns Jäger bringt diese wunderbare Zeit der Natur einen besinnlichen und lebendigen Auftakt in unsere Jagdsaison. Herbert Wagner und seine Jagdkollegen sorgten für das leibliche Wohl mit dem traditionellen Wildleberkäse – zubereitet vom Hansi Freigassner. ➡ GK

Mähen 1.0 – die Sense ist gefragt!

MAI
21

Zum 2. Mal hat der Sensenmähkurs am Hof der Familie Gratz (Kl. Hansbauer) stattgefunden. 15 Teilnehmer, davon drei Kameraden haben sich am Dengeln, Wetzen und Mähen versucht und sind dabei ins Schwitzen gekommen. Wer hätte gedacht, dass es so spannend sein kann über Tradition, Geschichte und Nachhaltigkeit des Sensenmähens zu lernen. Vielen Dank den Referenten K. Seelos und W. Osenjak sowie Maria J. (LFI) für die Kursorganisation. ➡ IG



15 Teilnehmer, davon drei Kameraden haben sich am Dengeln, Wetzen und Mähen versucht und sind dabei ins Schwitzen gekommen.



Unsere Feuerwehrjugend nach bestandener Prüfung mit dem Betreuerteam.

Wöchentliche bzw. monatliche Übungen, Fahrzeug- und Feuerwehrhauswartung, Verwaltungstätigkeiten, sowie die Ausbildung der Feuerwehrjugend gehören zu den Tätigkeiten jedes Feuerwehrkameraden.

Ende März fand der diesjährige Wissenstest und das Wissenstestspiel unserer Feuerwehrjugend in Gössendorf statt. Beim Wissenstestspiel für 10 – 12 jährige und dem Wissenstest für 13 – 15 jährige Jugendliche wird der Ausbildungsstand überprüft. 12 Jugendliche unserer Feuerwehr haben erfolgreich teilgenommen und jeweils das entsprechende Leistungsabzeichen (Bronze, Silber oder Gold) erhalten.

Anfang April konnte durch HBI Johann Steinwender, OBI Franz Guggi und LM d.F. Edith Hohegger-Raber der neue Atemluftkompressor von der Firma AQUA Technik Graz KG übernommen werden. Der Atemluftkompressor hat eine Füllleistung von 250 Liter je Minute und ist auf einer mobilen Einheit aufgebaut. Sämtliche Füllvorgänge werden über ein eigenes installiertes EDV System dokumentiert.

Neuigkeiten von der Freiw. Feuerwehr

Die Hauptaufgabe der Feuerwehr ist die Ausrückung zu Brand- und technischen Einsätzen. Um für die immer größer werdenden Anforderungen gerüstet zu sein, bedarf es einer ständigen Aus- und Weiterbildung.

Der Vorteil des Kompressors liegt darin, dass nach Einsätzen oder Übungen eine schnellere Einsatzbereitschaft mit Atemschutz wieder hergestellt werden kann. Nach einer detaillierten Einweisung haben acht Kameraden unserer Feuerwehr eine Füllberechtigung. Nach einer zweijährigen pandemiebedingten Pause fand am 1. Mai 2022 wieder eine



Feuerwehr und Musikverein St. Bartholomä beim gemeinsamen Einmarsch in die Kirche zur Florianimesse.

Heilige Messe zu Ehren des Feuerwehr Schutzpatrones Florian in der Kirche von St. Bartholomä statt. Die Messe wurde von Feuerwehrkurat Pater Paulus Kamper zelebriert, musikalisch umrahmt vom Musikverein St. Bartholomä. Seitens der Gemeinde waren Vi-

zebürgermeister Werner Kahr und Gemeindegast Franz Moritz anwesend. Den Abschluss bildete die Einladung von der Gemeinde St. Bartholomä zu einem gemeinsamen Mittagessen beim Bartholomäer Kirchenwirt. Aktuell laufen gerade die ersten Vorbereitungen für unser zweitägiges Sommerfest am ersten Septemberwochenende dieses Jahres.

Am Freitagabend gibt es wieder Livemusik von den beiden Musikgruppen FOLKSTROTT und EGON7. Der Sonntag beginnt traditionell mit einem Gottesdienst im Festzelt. Beim anschließenden Frühschoppen spielt die Gruppe STEIRAMIX auf.

➤ **Für die Freiwillige Feuerwehr St. Oswald bei Pl. – St. Bartholomä Öffentlichkeitsbeauftragter HLM d.V. Hans Georg Benedikt**



Das Technology & Innovation Center, Hauptsitz der PAYER Group, in St. Bartholomä hat sich seit über zehn Jahren auf die Medizintechnik spezialisiert – in den Bereichen Chirurgie, Beatmung und Diagnostik. Heute werden Kunststoffspritzgussteile mit 18 Spritzgussmaschinen, unter anderem Wasserkammern für Beatmungsgeräte, Komponenten für PCR Testgeräte und Teile zur Blutanalyse, für Weltmarktführer gefertigt.

Ein besonderer Gewinn ist der Zuspruch eines Großprojektes eines strategisch wichtigen Kunden im Geschäftsbereich „Personal Health“. Dies hat vor allem auf den regionalen Standort einen positiven Einfluss. Daher werden Produktionsflächen erweitert und modernste Automatisierungsanlagen angeschafft. Insgesamt werden zusätzlich rund 10 Millionen Euro innerhalb der nächsten zwei Jahre in den Standort investiert.

„Wir freuen uns, dass wir ein weiteres strategisch wichtiges und langfristiges Projekt gewinnen konnten und somit unseren steirischen Hauptsitz nachhaltig stärken.“, betont Mag. Michael Viet, CEO der PAYER Group.

PAYER auf Wachstumskurs

PAYER konnte ein neues Großprojekt im Bereich „Personal Health“ am Standort in St. Bartholomä für sich gewinnen und ist daher auf der Suche nach Mitarbeitern in der Produktion. Eine Arbeit, bei der man jeden Tag dazu beiträgt, dass Menschen weltweit unterstützt werden.

Aufgrund des stetigen Wachstums von PAYER nimmt Personal als wichtigste Unternehmensressource einen hohen Stellenwert ein. Die Anzahl der Mitarbeiter in St. Bartholomä erhöhte sich in den letzten beiden Jahren um 20 Prozent.

Gesucht: Mitarbeiter in der Produktion

Durch den Ausbau und das neue Projekt wird nun laufend Personal gesucht, vor allem im Bereich der Produktion. „Wir sind auf der Suche nach langjährigen Mitarbeitern, die gemeinsam mit uns wachsen und unseren Unternehmenserfolg vorantreiben möchten“, sagt Daniela Langmann, Leiterin der Produktion. „Die Tätigkeit in der Produktion bringt einen echten Mehrwert, da mit unseren Produk-

ten Menschen auf der ganzen Welt geholfen wird.“ Die Arbeit bei PAYER bringt auch einige Vorteile mit sich: sicherer und regionaler Arbeitsplatz, leidenschaftliche und kollegiale Teams (familiäres Umfeld), langjährige Mitarbeiter, Kommunikation auf Augenhöhe, Weiterbildungsmöglichkeiten.

Aufgaben Produktionsmitarbeiter:

- Selbständiges Rüsten eines Arbeitsplatzes
- Maschinenbedienung
- Montage von Komponenten im Medizinbereich
- Befüllen der Anlagen
- Sortierarbeiten
- Prüftätigkeiten
- Verpackungstätigkeiten



- Beschriften der Produkte
- Vorbereitung der Produkte für das Lager bzw. den Versand

Stimmen aus dem Unternehmen

Tatjana Zach ist seit vier Jahren für PAYER im Produktionsbereich tätig. „Unser Aufgabengebiet ist sehr vielseitig. Wir führen optische Überprüfungen sowie Messungen der Teile durch, um sicherzustellen, dass die Qualität jedes Teils den Qualitätsanforderungen entspricht. Außerdem verpacken wir die Teile und Produkte auch. Ich bin bei PAYER sehr zufrieden und das Arbeitsklima ist gut.“

Marta Bialko arbeitet seit knapp drei Jahren bei PAYER, ebenfalls im Produktionsbereich: „Ich finde die Arbeit sehr spannend. Jeder Arbeitstag ist anders und abwechslungsreich. Das gefällt mir sehr gut. Und meine Kollegen sind auch alle sehr nett.“

Bewerbung

Mehr Informationen zu PAYER und allen offenen Stellen auf der Homepage www.payergroup.com oder bei Susanne Fritz, HR Generalistin, 03123 2881 962.



Fotos: © Oliver Wolf, Peroutka/DiePresse

Beileidsbekundung Yat Chor Hui

Herr Yat Chor (YC) Hui ist im Alter von 89 Jahren am 20. Mai 2022 in Malaysia verstorben. Herr YC Hui hat mit seinem Weitblick und einem besonderen unternehmerischen Gespür die PAYER Group vor 20 Jahren erworben und wesentlich zur erfolgreichen Entwicklung beigetragen. Bis zu seinem Ableben hat er immer großes Interesse an der Entwicklung des Unternehmens gezeigt.

PAYER bedankt sich bei Herrn YC Hui für sein Vertrauen und seine Verbundenheit zum Unternehmen und wird ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Besuch Wirtschaftsdelegation in Reitereg

Im Zuge der WOCHEN Wirtschaftstour in Graz-Umgebung wurden Vertreter aus Wirtschaft und Politik (Josef Herk, Jochen Pack, Michael Hohl, Stefan Helmreich und Josef Birnstingl) am 18. Mai 2022 am Standort in St. Bartholomä empfangen. Nach der Vorstellung des Unternehmens sowie aktueller Projekte wurde auch eine Unternehmensführung durchgeführt.

Austrian Leading Companies Austria – Platz 1 für PAYER

Am 31. Mai 2022 wurde PAYER mit dem renommierten „Austrian Leading Companies“ Award in der Kategorie „INTERNATIONAL tätige Unternehmen“ mit dem 1. Platz ausgezeichnet – damit zählt die PAYER Group zu den besten Unternehmen in Österreich.

Michael Viet, CEO PAYER Group: „Es ist eine große Ehre, diese Auszeichnung zu erhalten. Es erfüllt mich mit unglaublicher Freude und Stolz, wenn sich das tagtägliche Engagement, der Fleiß, der Teamspirit und die harte Arbeit aller Mitarbeiter nicht nur kundenseitig, sondern auch durch Auszeichnungen, wie diese, bestätigt. An dieser Stelle möchte ich mich nochmals bei allen Mitarbeitern bedanken, denn ohne sie wäre der Erfolg des Unternehmens nicht möglich.“



Reparieren und Wiederverwenden von E-Geräten in der KEM Oberes Liebochtal

Sag Nein zum Wegwerftrend und gib Elektro- und Elektronikgeräten eine zweite Chance.

Bei diesen Betrieben in der Region kann der Reparaturbonus bereits eingelöst werden:

- C-M-R-B in Plankenwarth 103
- Expert Schwindhagl in Hitzendorf 216
- Elektro Beichler in Rohrbach 110
- Elektronik Weber in Plankenwarth 238

Darüber hinaus gibt es regelmäßig Repair-Cafés, die freiwillig und ehrenamtlich betrieben werden. Zur Reparatur können E-Geräte mitgebracht werden, die man alleine tragen kann, z.B. Haushaltsgeräte, PC, Radio, Handys oder Spielzeug. Das nächste Repair-Café der Gemeinden Hitzendorf und St. Bartholomä findet am 24. September 2022 im Jugendraum in Hitzendorf statt.

Die Reparaturstunde in St. Oswald findet Ende jeden Monats zu Öffnungszeiten des ASZ St. Oswald b. Pl. statt.

Darum geht's

**E-Geräte reparieren.
50 % der Kosten sparen.
Umwelt schützen.**



oft werden defekte Elektrogeräte sofort entsorgt, obwohl sie noch viele Jahre laufen könnten. Reparieren statt neu kaufen schont unsere Umwelt und spart bares Geld.

Reparaturbonus

Gib deinen E-Geräten eine zweite Chance!

Deine Kaffeemaschine hat den Geist aufgegeben? Das Lieblingsspielzeug leuchtet und hupt nicht mehr? Dein Drucker streikt? Du willst deinen Toaster zu neuem Leben erwecken oder deine Waschmaschine reparieren lassen, anstatt sie auszurangieren? Gib deinen defekten Elektro- und Elektronikgeräten eine zweite Chance, anstatt sie gegen neue Geräte zu ersetzen!

Reparaturbonus abholen:

Seit Ende April erhältst du eine Förderung von bis zu 200 Euro (bis zu max. 50% der Kosten) für die Reparatur von Elektro- und Elektronikgeräten bzw. bis zu 30 Euro für Kostenvoranschläge bei den teilnehmenden Partnerbetrieben.

Wie kann ich einen Reparaturbonus beantragen?

Du kannst den Reparaturbonus schnell und unkompliziert unter reparaturbonus.at beantragen und digital oder ausgedruckt innerhalb von drei Wochen bei einem Partnerbetrieb einlösen. Sämtliche teilnehmende Partnerbetriebe findest du ebenfalls auf der Website.

Wie oft kann ich den Bonus beantragen?

Du kannst pro Gerät einen Bon beantragen und diesen für die Reparatur und/oder einen Kostenvoranschlag nut-

zen. Sobald du diesen Bon eingelöst hast, kannst du erneut einen Bon beantragen und für die Reparatur eines weiteren Elektro- oder Elektronikgerätes nutzen. Der Wert des Reparaturbons wird direkt bei der Bezahlung der Rechnung im teilnehmenden Partnerbetrieb abgezogen. Du bezahlst vor Ort somit nur den Brutto-Differenzbetrag. Insgesamt stehen für den Reparaturbonus 130 Millionen Euro bis 2026 zur Verfügung.

Welche Reparaturen werden gefördert?

Du kannst den Reparaturbonus für elektronische und elektrische Geräte, wie sie üblicherweise in privaten Haushalten verwendet werden, nutzen. Dazu zählen Kaffeemaschinen, Wasserkocher oder Kühlschränke ebenso wie Smartphones, Fernseher, Drucker oder elektronische Fitness- und Sportgeräte. Auch Reparaturen nicht elektronischer Bauteile von Elektro- und Elektronikgeräten (etwa das defekte Rad deines Staubsaugers) fallen unter den Reparaturbonus.

Das Gerät muss sich in deinem privaten Eigentum befinden und darf nicht geliehen oder gemietet sein. Zudem darf kein Anspruch auf Garantie, Gewährleistung und auf Ersatz von Dritten (z.B. Versicherung) bestehen.

➡ **Angela Reiter**

DER NEUE REGIOBUS FÜR UNSERE REGION



B RegioBus Steiermark

VERBUND LINIE 
www.verbundlinie.at/regiobus

DIE VERBUND LINIE BAUT AUS

NEUPLANUNG DES REGIOBUS- ANGEBOTS IM NORDEN VON GRAZ

Nach einer Neuplanung geht die Region im Norden von Graz (zwischen Bruck an der Mur und Graz) im Jahr 2024 mit einem neuen RegioBus-Angebot in Betrieb. Aktuell beginnen wir mit der Planung und bitten Sie als Bewohner*in der Region um Ihre Meinung.

Die Gemeinde St. Bartholomä ist mit den RegioBus-Linien 120 und 121 betroffen. Unser Ziel ist es, die RegioBus-Linie 121 (Stiwoll – St. Bartholomä – St. Oswald – Luttengraben – Graz Shopping Nord – Hauptbahnhof) auszubauen und dazu bitten wir Sie um Ihre Meinung:

1. Wie wichtig ist Ihnen die Verkehrsanbindung in den Norden von Graz (Gratwein - Graz Shopping Nord)?

Sehr wichtig (1) – Unwichtig (5)

1 2 3 4 5
☐ ☐ ☐ ☐ ☐

2. Wie wichtig ist Ihnen die Anbindung nach Gratwein/Gratkorn?

Sehr wichtig (1) – Unwichtig (5)

1 2 3 4 5
☐ ☐ ☐ ☐ ☐

3. Würden Sie die Busverbindung über Gratwein nach Graz nutzen oder wäre Ihnen die Anbindung über den Luttengraben nach Graz lieber (direkter Weg)?

☐ über Gratwein ☐ direkter Weg

4. Benötigen Sie eine Verbindung nach Stiwoll?

☐ Ja ☐ Nein

5. Wie häufig nutzen Sie den RegioBus?

☐ fast täglich
☐ 1-2 mal pro Woche
☐ Mehrmals im Monat
☐ Einmal im Monat
☐ Mehrmals im Jahr

6. Was braucht es, dass Sie den öffentlichen Verkehr stärker nutzen (offene Frage)?

7. Wie zufrieden sind Sie mit dem öffentlichen Verkehr in St. Bartholomä?

Sehr zufrieden (1) – Unzufrieden (5)

1 2 3 4 5
☐ ☐ ☐ ☐ ☐

8. Was sind Ihre Gedanken, Erfahrungen zum RegioBus-Angebot Richtung St. Oswald, Gratwein, Graz-Nord?

Gibt es Anregungen, Kritik oder Verbesserungsvorschläge (offene Frage)?

Rückmeldungen bitte an die Gemeinde St. Bartholomä unter:
+43 3123 22 27 0 oder
gde@st-bartholomae.gv.at

Optimal geschützt:

Auffrischungs- Impfung!

Erneuern Sie jetzt Ihren Impfschutz ab dem 6. Monat nach der dritten Impfung! Auf den steirischen Impfstraßen oder bei einer der zahlreichen Impfordinationen.



! Mehr Informationen unter www.impfen.steiermark.at

Allgemeine Coronavirusinformationen erhalten
Sie telefonisch über die Hotline der AGES
unter **0800 555 621**.



Das Land
Steiermark

Liebe Bürger der Gemeinde Sankt Bartholomä!

Wie Sie alle freuen wir uns auf den Sommer und die Ferien. Auch in unserer Gemeinde laden Vereine und Veranstalter zu Festen, Feiern und Konzerten ein. Wir sollen unbeschwert daran teilnehmen können. Leider ist die Corona-Pandemie noch nicht überwunden und so muss unsere Aufmerksamkeit weiter gerade unseren älteren Mitbürgern gelten. Daher möchte ich erneut auf die Empfehlungen des Nationalen Impfgremiums hinweisen, wonach Personen ab 65 Jahren sechs Monate nach der 3. Impfung eine Auffrischungsimpfung gegen das SARS-CoV-2-Virus in Anspruch nehmen sollten. Laut den Experten sollten Sie sich jetzt bei den impfenden Ärzten dazu beraten zu lassen - die Schutzimpfung ist das beste Mittel um sich vor einer schweren Covid-19 Erkrankung zu schützen. Daten aus Israel zeigen, dass über 60-Jährige, die nach der dritten Impfung eine Auffrischung erhalten haben, etwa halb so häufig erkranken und deutlich besser vor schwerer Erkrankung geschützt sind. Lassen Sie mich aber auch an alle einen Appell richten, für den Herbst vorzusorgen: Alle, die erst zwei Impfungen haben, lade ich ein, sich die dritte Impfung zu holen. „Für eine breite und gut ausgeprägte Immunitätslage im Hinblick auf SARS-CoV-2 benötigt man eine Grundimmunisierung, die aus drei Impfungen besteht –unabhängig von durchgemachten Infektionen“, heißt es in den Empfehlungen des Nationalen Impfgremiums vom 25. April 2022.

Sie können sich ohne Voranmeldung den ganzen Sommer an einer der sieben Impfstraßen des Landes impfen lassen, die nächstgelegenen sind in der Messe Graz (Jakominigürtel 20) und im Schwarzl Freizeitzentrum in Premstätten:

- jeden Dienstag 8 bis 18 Uhr
- jeden Donnerstag 8 bis 18 Uhr
- jeden Freitag 10 bis 20 Uhr

Auch unsere Ärzte sind für Sie da, wenn Sie sich unsicher sind und Fragen haben. Die Ordination von Dr. Irmgard Gradwohl in Sankt Bartholomä ist eine von über 500 Impfordinationen in der ganzen Steiermark, die die kostenlose Corona-Schutzimpfung anbietet und dazu individuell berät. Wir dürfen die COVID-19 Erkrankung, die durch die Infektion mit dem Virus SARS-CoV-2 auftreten kann, nicht verharmlosen. Denn der Krankheitsverlauf, wie wir aus vielen Einzelschicksalen wissen, variiert hinsichtlich Symptomatik und Schwere.

Ich danke Ihnen im Namen unserer älteren und vulnerablen Mitbürger!
Ihr Bürgermeister

Barthlmäer



Marktplatz



Service & Beratung

Notar-Sprechstunde

Mag. Oliver Czeike
MI, 6. Juli 2022, 16:00
MI, 3. August 2022, 16:00
MI, 7. September 2022, 16:00

Klima- und Energieberatung

Angela Reiter
MI, 6. Juli 2022, 17:00
MI, 3. August 2022, 17:00
MI, 7. September 2022, 17:00

Bitte um Voranmeldung!

Bauberatung

Baumeister Ing. Josef Reicher
MI, 13. Juli 2022, 17:00
MI, 10. August 2022, 17:00
MI, 14. September 2022, 17:00

Bitte um Voranmeldung!

Rechtsberatung

RA Mag. Hans Georg Popp
MI, 20. Juli 2022, 18:00

Bitte um Voranmeldung!

Amtsstunden Gemeinde

MO, 8:00 bis 12:00
MI, 8:00 bis 12:00 und
13:00 bis 19:00
FR, 8:00 bis 12:00

Erfolgreiche Prüfungen

Wir nähern uns schon wieder dem Schulabschluss, für viele bedeutet dies auch den Abschluss der Schul- oder Berufsausbildung. Wie bereits in den vergangenen Jahren laden wir alle Schüler, die heuer die Matura mit Erfolg bestanden haben ein, mit dem Zeugnis ins Gemeindeamt zu kommen. Gleiches gilt für den erfolgreichen Lehrabschluss, Studium und Meisterprüfung. Bei unserer jährlichen Gemeindeversammlung möchten wir allen, die sich gemeldet haben, als Anerkennung für ihre Leistung einen kleinen finanziellen Beitrag zukommen lassen.

Jäger - Kontaktdaten

Die Gemeindejagd in Sankt Bartholomä wird von einem Jagdverein durchgeführt. Das Gemeindegebiet ist auf fünf Reviere mit insgesamt 15 Personen (Pächtern) aufgeteilt. Daher stellt sich öfters die Frage, wenn ich zum Beispiel ein Reh angefahren habe, welcher Jäger zuständig ist. Wir dürfen daher nachstehende Namen bzw. Telefonnummer bekanntgeben:
Peter Schalk – 0 676 35 06 970
Gerhard Jölili – 0 676 91 90 182
Heinz Hacker – 0 664 57 91 385
Sollten Sie daher in Angelegenheit „Jagd“ Fragen haben oder Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an diese drei Personen.

Grünschnittlagerplatz

Unser Grünschnittlagerplatz befindet sich hinter dem Altstoffsammelzentrum in Richtung Sportplatz. Der Neubau des Kindergartens wird in unmittelbarer Nähe vorgenommen. Aus diesem Grund ersuchen wir Sie den Grünschnittlagerplatz wochentags erst nach 17:00 oder am Wochenende zu benützen. Für Ihr Verständnis danken wir im Voraus.

Reisepass beantragen

Sommerzeit ist Reisezeit!

Wer eine Reise plant, sollte also rechtzeitig prüfen, ob sein Pass noch gültig ist. Der Antrag auf Ausstellung eines Reisepasses kann zu den Öffnungszeiten im Gemeindeamt Sankt Bartholomä gestellt werden. Mitzubringen sind ein Passfoto (max. 6 Monate alt) sowie der alte Reisepass.

Kosten: Euro 75,90 (ab 12 Jahren)
Euro 30,00 (bis 12 Jahren)

Der erste Reisepass (0-2) ist gratis!

Stellenausschreibung Sommerbetreuung

In den ersten fünf Ferienwochen (11. Juli bis 12. August 2022) wird für die WIKI-Ferienbetreuung der Volksschule Sankt Bartholomä eine engagierte und zuverlässige Betreuungsperson gesucht.

Stundenausmaß: 32h / Woche

Aufgaben:

- Betreuung der Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren
- Planung der wöchentlichen Aktivitäten
- Essensausgabe und Bestellung
- Räumlichkeiten reinigen
- Ansprechperson für Eltern

Erfordernis:

- Volljährigkeit
- liebevoller und verantwortungsbewusster Umgang mit Kindern
- Arbeitszeiten Montag bis Freitag zwischen 7:00 und 16:00
- Selbstständigkeit

Bei Interesse bitte bei der Gemeinde Sankt Bartholomä oder bei der Volksschule unter vs@st-bartholomae.gv.at melden.



Abfall & Recycling

Abholung Restmüll

DI, 5. Juli 2022
DI, 2. August 2022
DI, 30. August 2022
DI, 27. September 2022

Abholung Gelbe Säcke

MO, 8. August 2022
MO, 19. September 2022

Altstoffsammelzentrum

jeden FR 14:00 – 19:00
ausgenommen
FR, 15. Juli 2022, 8:00 – 18:00

TKV-Sammelstelle

PIN-Code für den Schlüsseltresor erhalten Sie im Gemeindeamt unter 0 3123 22 27
Bitte die Tierkadaver nur im Kühlraum lagern!

Sperrmüllsammlung

Fr, 15. Juli 2022, 8:00 – 18:00

Großcontainer

für Sperrmüll, Altholz, Alteisen, Bauschutt, Kartonagen, Elektrogeräte

Caritas-Sammlung

für Geschirr, Gläser, Töpfe, Pfannen, Spielzeug, Bücher, CDs, DVDs, Bekleidung, Schuhe

Sperrmüll-Hausabholung

30 Euro pro halbe Stunde
Vor Anmeldung 0 3123 2227

Für Bauschutt gibt es keine Hausabholung!



Barthlmäer Marktplatz

Neuer Standort der Bezirkskammer

Die Bezirkskammer für Land- und Forstwirtschaft Graz und Graz Umgebung hat ihren Standort in die Bezirkskammer Weststeiermark nach 8501 Lieboch, Kinoplatz 2 verlegt.

Immobilien

Im Gemeindeamt werden wir sehr oft mit Anfragen hinsichtlich Kauf eines Bauplatzes bzw. Kauf oder Miete/Pacht eines Wohnhauses bzw. einer Landwirtschaft konfrontiert. Seitens der Verkäufer oder Vermieter wird dieser Weg leider sehr selten bestritten. Wir könnten hier eine Vermittlerrolle auf einfachem Wege vornehmen, wenn Sie uns entsprechende Informationen zukommen lassen. Es ergeht daher die Einladung an Verkäufer und Vermieter von Immobilien in unserer Gemeinde diese Möglichkeit zu nutzen.

Rasenmähzeiten

Grundsätzlich kann festgehalten werden, dass Gemeinden in der Steiermark die Möglichkeit haben, das Rasenmähen oder andere geräuschvolle Tätigkeiten nur zu bestimmten Zeiten zu erlauben. Der Gemeinderat ist befugt, eine diesbezügliche ortspolizeiliche Verordnung zu erlassen und die Nichtbefolgung der Vorschrift könnte als Verwaltungsübertretung geahndet werden.

Für das Gemeindegebiet von Sankt Bartholomä gibt es keine diesbezügliche Vorschrift. Als Bürgermeister bin ich der Ansicht, man sollte nicht alles mit Gesetzen und Verordnungen regeln. Der gesunde Hausverstand und gegenseitiges Verständnis müssten in dieser Angelegenheit auch ausreichen.

GU ST mobil

ZU MEINEN LIEBSTEN
bringt mich immer
GUSTmobil

Mit dem Sammeltaxi bin ich auch ohne eigenes Auto in 26 Gemeinden in Graz-Umgebung unterwegs.

FAHRTBUCHUNG
0123 500 44 11 | www.ISTmobil.at

Mit Gratis-App direkt buchen!

GUSTmobil feiert sein 5. Jubiläum

SAMMEL-TAXI

Das Land Steiermark | Steirischer Zentralraum

Tierkadaversammelstelle

Leider wurde die TKV-Sammelstelle in letzter Zeit sehr stark verschmutzt. Aus diesem Grund ist ein öffentlicher Zugang nicht mehr möglich. Sollten Sie ein verendetes Tier abgeben wollen, setzen Sie sich bitte mit dem Gemeindeamt Sankt Bartholomä während der Amtszeiten unter der Telefonnummer 0 3123 22 27 in Verbindung – dort erhalten Sie den Code für den Schlüsseltresor. Die Tiere sind in die vorgesehenen Tonnen im hinteren Raum abzulegen, danach sind die Türen zu schließen und der Schlüssel in den Tresor zu legen. Bitte anschließend den Code wieder verstellen. **Eine Ablage der Tierabfälle vor der Eingangstür ist verboten! (Videoüberwachung)**

Klimaticket-Förderung

Der Gemeinderat hat den Beschluss gefasst, den Ankauf eines Österreich-Tickets oder eines Klima-Tickets Steiermark mit 100 Euro zu fördern.

Blumenschmuckbewerb

Vorerst ein herzliches Dankeschön an ALLE, die ihre Häuser und Gärten mit herrlichem Blumenschmuck verschönern! Wir bitten Sie, sich für die Teilnahme am heurigen Blumenschmuckbewerb im Gemeindeamt anzumelden. Dabei geht es nur sekundär um jene maximal fünf Häuser und Betriebe, die wir zu einem Landesblumenschmuckbewerb anmelden dürfen. Primär geht es darum, dass wir allen Mitwirkenden, die ein gewisses Mindestmaß an Blumen haben, seitens der Gemeinde einen Gutschein schenken und damit unsere Dankbarkeit zum Ausdruck bringen möchten. Die Bewertung erfolgt wie bisher von Frau Plettig aus Stallhofen.

Die Anmeldung möge bis spätestens Mittwoch, 6. Juli 2022, 19:00 Uhr im Gemeindeamt erfolgen.

Bitte meldet euch an! Eine Bewertung samt Gutschein erfolgt nur bei einer Anmeldung!



Für unsere Gesundheit

Dr. Irmgard Gradwohl

Praktische Ärztin
8113 St. Bartholomä 97
0 3123 23 50

ORDINATION

MO 8:00–12:00
DI 8:00–12:00 17:00–19:00
MI 8:00–12:00
DO 9:00–10:00 17:00–19:00
FR 8:00–12:00

Dr. Peter Kobierski

Praktischer Arzt
8113 St. Oswald 219
0 3123 22 44 0

ORDINATION

MO 7:30–11:30 16:00–18:00
DI 7:30–11:30
MI 7:30–11:30
DO 15:00–17:00
FR 7:30–11:30

DA Dr. Peter Steinkellner

Praktischer Arzt
8152 Stallhofen 263
0 3142 224 74

ORDINATION

MO 7:30–11:00
DI 7:30–11:00
MI 7:30–11:00
DO 7:30–11:00
FR 7:30–11:00

Dr. Roswitha Hillebrand

Praktische Ärztin
8151 Hitzendorf 281
0 3137 203 40

ORDINATION

DI 8:00–12:00 15:00–17:00
MI 8:00–12:00
DO 15:00–19:00
FR 8:00–12:00
SA 8:00–10:00

Dr. Holger Mayr

Dr. Astrid Gürtler-Mayr
Fachärzte für Innere Medizin
8113 St. Bartholomä 77
0 664 913 26 26

ORDINATION

MO 7:45–11:30 17:00–19:00
DI 7:45–11:30
MI 7:45–11:30 16:00–18:00
DO 7:45–11:30

(25. bis 31. Juli 2022)

MO 7:00–11:30 15:00–18:00
DI 7:00–11:30
MI 7:00–11:30 15:00–18:00

Gesundheitshotline

Sie haben plötzlich ein gesundheitliches Problem, das Sie beunruhigt. **Rufen Sie die Nummer 1450** ohne Vorwahl über das Handy oder Festnetz an.

Urlabszeiten:

Dr. Holger Mayr und Dr. Astrid Gürtler-Mayr

8. bis 24. Juli 2022
1. bis 11. September 2022

Dr. Peter Kobierski

22. Juli bis 12. August 2022
26. bis 30. September 2022

DA Dr. Peter Steinkellner

25. Juli bis 15. August 2022

Dr. Roswitha Hillebrand

1. bis 20. August 2022

Dr. Irmgard Gradwohl

15. August bis 2. September 2022

Geöffnete Ordinationen (Montag bis Sonntag) können nunmehr auf der Homepage **www.ordinationen.st** abgerufen werden. Dabei sind jeweils am heutigen (derzeit geöffnet, heute noch geöffnet) und morgigen Tag die geöffneten Ordinationen mit Angabe der Öffnungszeiten vom jeweils gewählten Standort im gewählten Umkreis ersichtlich.

GLÜCKWÜNSCHE

Unsere
Altersjubilare



75
Franz Kogler
geb. 12. April 1947



80
Maria Haas
geb. 11. März 1942



80
Franka Machazek
geb. 2. Mai 1942



80
Werner Machazek
geb. 24. Mai 1942



85
Herta Mörrh
geb. 13. März 1937



90
Gertrude Friedrich
geb. 19. März 1932

WILLKOMMEN

Unsere
Jüngsten



Liam Schober
geb. 1. März 2022
Eltern: Kerstin Schober und
Dominik Harrer



Matteo Josef Brettenthaler
geb. 14. März 2022
Eltern: Deniese Brettenthaler
und Martin Roth



Marco Jölly
geb. 11. April 2022
Eltern: Heike und Gerhard
Jölly



Leon Beichler
geb. 23. April 2022
Eltern: Sabine Beichler und
Mario Maier



Leo Vollmann
geb. 13. Mai 2022
Eltern: Melissa und Mario
Vollmann



Samuel Kammerhofer
geb. 20. Mai 2022
Eltern: Johanna Csar und
Michael Kammerhofer

GLÜCKWÜNSCHE

Zum Ehejubiläum



**Christine und Josef
Kahr**

Goldene Hochzeit
8. April 1972



**Elfriede und Heinrich
Maier**

Diamantene Hochzeit
27. März 1962

GLÜCKWÜNSCHE

Zur Hochzeit



**Lisa (geb. Freidl) und
Antonio Vlašić**

9. April 2022



**Michaela (geb. Schwar) und
Thomas Ortner**

7. Mai 2022



**Annemarie Maier und
Werner Kahr**

12. Mai 2022

IM GEDENKEN

Zum Abschied



Leopoldine Reinisch

* 1. Oktober 1939
† 3. März 2022



Ingrid Hausegger

* 14. April 1928
† 11. März 2022



Franz Stern

* 16. Dezember 1958
† 29. März 2022



Seit mehr als 30 Jahren betreuen wir die Hinterbliebenen im Raum Gratwein und Hitzendorf. In der Phase des Verlusts und der Trauer nehmen wir ihnen alles ab, das unnötig belastet. So bleibt mehr Zeit für das, was wirklich wichtig ist.

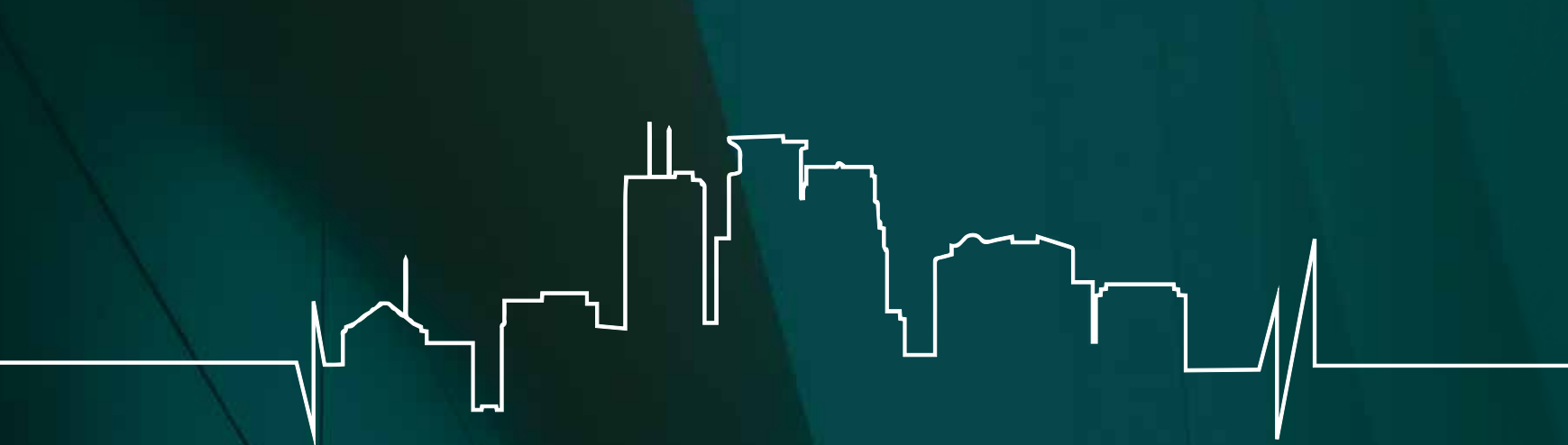
Gratwein und Umgebung
Tel.: 03124 51 7 25

**St. Bartholomä, Großraum
Hitzendorf und Umgebung**
Tel.: 0664 83 093 75

**BEGLEITUNG
IST VERTRAUENS-
SACHE**

grazerbestattung.at

**BESTATTUNG
GRATWEIN
HITZENDORF**



Unsere Herzen schlagen
für das Bauen.



Bauunternehmung GRANIT
Zentrale: 8020 Graz
Feldgasse 14
T 0316 / 27 11 11
zentrale@granit-bau.at

 granit-bau.at